

Baesweiler



STADTINFO VOM 06. NOVEMBER 2012

Aktuelles

Haus Setterich - Stadteifest
Hauptstraße

Gewerbe-Info

Bio Tec-Meeting
Cook Medical

Kids + Teens

Neue Jugendbeauftragte
Circus Setteralli

Kultur live

„Kultur nach 8“ - Programm 2013
St. Martin



Kreuz Apotheke

Dr. Reiner Kreuz

–seit über 85 Jahren

älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 42 00 - Fax 0 24 01 / 84 34
mail: kreuz-apotheke-baesweiler@t-online.de
info@kreuz-apotheke.de
www.kreuz-apotheke.de

Ab sofort auch per Freecall erreichbar:
0800 - 5738892.

Beratung | Planung | Ausführung

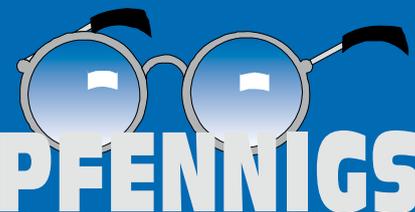


- Elektroinstallation
- Kommunikationstechnik
- Schaltschrank- und Anlagenbau
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrodokumentation
- BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler



Brillen
Contactlinsen
Hörgeräte

Porzellan
Geschenkartikel
Schmuck

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472

Haus Setterich - aus dem Nebeneinander ein Miteinander machen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Rahmen eines großartigen Stadtteilstes mit über 1500 Menschen wurde das „Haus Setterich“ am 21. September offiziell eröffnet.

In 16 Monaten - Baubeginn war im Mai 2011 - wurde ein modernes eingeschossiges Gebäude errichtet. Der Entwurf ist geprägt durch seinen orthogonalen Aufbau und durch seine schlichten architektonisch überzeugend wirkenden Kuben. Drei massive Riegelbauten, die sich um die erhöhte, transparente, zentrale Halle herum gruppieren, bilden das Gebäudeensemble. Auf insgesamt 565 m² Nettogrundfläche befinden sich neben dem Büro des Betreibers DRK insgesamt 8 individuell nutzbare Gruppenräume in Größen zwischen 18 und 53 m². Die ca.

160 m² große zentrale Halle bildet den Mittelpunkt der Anlage, um die sich die Gruppen- und Funktionsräume herum gruppieren. Aus der Halle heraus öffnet sich das Gebäude nach Norden über die Terrasse in Richtung des sich anschließenden Quartiersgartens. Vor dem Gebäude befinden sich Stellplätze für PKW und Fahrräder. Durch den Einbau von 3-fach verglasten Fenstern und entsprechenden Wärmedämmschichten in Wand, Boden und Dach unterschreitet das Gebäude rechnerisch die gültigen Wärmeschutzanforderungen um mehr als 45 %. Die Beheizung erfolgt über eine Wärmepumpe, die dem Erdreich über 8 Erdsonden die notwendige Heizenergie entzieht. Das Gebäude ist durch seinen Aufbau individuell und flexibel nutzbar.

Die äußeren Voraussetzungen sind also hervorragend. Nun ist es unsere gemeinsame Aufgabe, das Haus anzunehmen und mit Leben zu füllen. Die vielen Besucher, die fröhliche Atmosphäre, das tolle Miteinander und die Unterstützung vieler Settericher Ortsvereine, Institutionen und Organisationen beim Stadtteilstes, stimmen mich zuversichtlich, dass dies gelingt und dass das „Haus Setterich“ zu einem Treff- und Anlaufpunkt für viele Einwohnerinnen und Einwohner wird. Die tolle Gemeinschaft bei der Eröffnung macht deutlich, dass die Entscheidung für den Bau des Hauses Setterich richtig war. Die Settericher

haben sich auf ihre neue Begegnungsstätte gefreut, die hoffentlich viele Menschen zusammenführen wird und zusammenwachsen lässt. Ich bin sicher, dass das Miteinander in dem Haus so gelebt wird, wie es sich beim Stadtteilstes präsentiert hat.

Die Angebote, die im „Haus Setterich“ u. a. durch das Stadtteilbüro geschaffen werden, sind vielfältig und richten sich grundsätzlich an alle Einwohnerinnen und Einwohner. Kinder und Jugendliche sowie Seniorinnen und Senioren werden aber besonders in den Blick genommen.

Gerade im Hinblick auf den hohen Anteil von Kindern und Jugendlichen im Projektgebiet „Soziale Stadt - Stadtteil Setterich-Nord“ sollen durch eine erfolgreiche Förderung der individuellen Begabungen und Interessen Potentiale geweckt und ausgeschöpft und somit neue Perspektiven bezüglich Bildung und späterer Berufswahl eröffnet werden. Es werden verschiedene Programme angeboten, die unterschiedliche Bereiche und Interessenschwerpunkte abdecken. Diese reichen von einer Sicherheitsarena über eine Schraubwerkstatt bis hin zu Nähkursen. Daneben wird es Musik-, Tanz- und Medienprojekte geben. Die Angebote für die ältere Bevölkerung reichen von regelmäßigen ungezwungenen Treffen im Rahmen eines Kaffeeklatsches oder

eines Skat-Nachmittags bis hin zu Beratungs- und Hilfsangeboten. Ich lege besonderen Wert darauf, dass die Senioren diese tollen Räume als Treffpunkt nutzen.

Neben zahlreichen Maßnahmen speziell für die vorgenannten Gruppen wird selbstverständlich auch das bereits existierende starke Vereinswesen im Haus Setterich eine Heimat finden. So werden insbesondere Räumlichkeiten für die AWO und die Bergbaugewerkschaft IG BCE aber auch für die IGSO, den SC07 Setterich, den sozialkulturellen marokkanischen Verein, die Siebenbürgische Frauenschaft, die Landsmannschaft der Siebenbürgischen Sachsen, den K.A.S. und die Gartenbau- und Siedlungsgemeinschaft zur Verfügung stehen. Für alle anderen ortsansässigen Vereine steht das Haus natürlich ebenfalls offen. Die zahlreichen im Stadtteil tätigen Institutionen wie VHS, Helene-Weber-Haus, VIVAWEST, Verbraucherzentrale, Integrationsrat und Caritas sind bei der Gestaltung der Angebote ebenfalls eingebunden.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt der Arbeit im „Haus Setterich“ soll die kompetente Familienberatung sein, die beispielsweise in Erziehungsfragen aber auch bei sonstigen Problemstellungen fachkundigen Rat zur Verfügung stellt und weitere Kontakte vermitteln kann. So werden die Sprechstunden und

Coffee Jungle!

HOT!

1 Jungle Croque

nach Wahl für nur: **2,50€**

Pfennings

Günstig Tanken - Pause Machen Wilhelm-Röntgen-Straße 1 | Baesweiler

MALER jansen

MEHR FARBE MEHR LEBEN

Martinstraße 30 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/7583
Fax 02401/3680 - E-Mail Maler.Jansen@t-online.de

Lienesch

BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten

Werner-von-Siemens-Str. 8 - 52499 Baesweiler

Telefon 02401/4729 - Telefax 02401/88326

weitere Angebote des Amtes für Kinder- Jugend- und Familienberatung sowie des Sozialpsychiatrischen Dienstes zukünftig im „Haus Setterich“ stattfinden. Die ortsansässigen Kindertagesstätten werden das Raumangebot ebenfalls nutzen.

Zur Verwirklichung der sozialen Maßnahmen des Projektes „Soziale Stadt - Stadtteil Setterich-Nord“ arbeitet die Stadt bereits seit Februar 2010 eng mit dem Deutschen Roten Kreuz in der StädteRegion Aachen zusammen, welches die Trägerschaft über das im Programmgebiet eingerichtete Stadtteilbüro übernommen hat und seitdem hervorragende Arbeit leistet. Dem Stadtteilbüro mit Herrn Döveling, Frau Fischer und Frau Demirci sowie den weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gilt an dieser Stelle noch einmal mein ausdrücklicher Dank.

Daneben war und ist das hervorragende Engagement des Stadtteilbeirates, der sich aus Vertretern von Politik, Kirchen und Religionsgemeinschaften, Schulen und Kindergärten, Vereinen und weiteren für das Programmgebiet wichtigen Institutionen zusammensetzt und wertvolle Arbeit leistet, von ganz entscheidender Bedeutung für das Projekt.



grabmale
GROSSAUSSTELLUNG

Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung

herausragend in
qualität und preis

B 57 zwischen alsdorf
und baesweiler
tel. 02401 / 894 11

frechen
STEIN

Gerne möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Akteuren bedanken, die zum Gelingen des Stadtteilfestes beigetragen haben. Wenn wir es schaffen, die positiven Impulse und das unbeschwertere und fröhliche Miteinander des Stadtteilfestes in das nun fertige „Haus Setterich“ mitzunehmen, bietet es eine wahnsinnig große Chance, aus dem Nebeneinander ein Miteinander zu machen.

Ihr



Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 - 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern:
(außerhalb des Bürgerbüros):**

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr

mittwochs ganztägig geschlossen!
nur nach Vereinbarung

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

Telefonische Terminvereinbarung zwischen 08.00 und 08.30 Uhr

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:	8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:	8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags:	9.00 bis 09.30 Uhr
-----------------------	--------------------

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 02401/2081

Häusliche Intensivpflege
und Beatmung

Wir suchen Sie



MH Intensiv-Krankenpflege expandiert weiter:
Gesucht werden exam. Fachkräfte m/w für
Intensivpflege und 24-Std.-Heimbeatmung.
Wir bieten ein leistungsorientiertes Gehalt,
gutes Betriebsklima und betriebliche Fortbildung.



Bewerbungen bitte an:

MH Intensiv Krankenpflege GbR
Wilhelm-Röntgen-Str. 21, 52499 Baesweiler
Telefon 02401 / 60 55 506

www.sparkasse-aachen.de

Sie sind in Baesweiler
zu Hause.

Wir auch!

 Sparkasse
Aachen

Die Sparkasse Aachen ist und bleibt mit fast 100 Filialen der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Wir betreuen viele Kunden und versorgen sie und die hiesigen mittelständischen Unternehmen mit Krediten. Auch in Zukunft können sich die Kunden auf uns verlassen: Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort. Und das ist gut für Baesweiler.

1. Bauabschnitt der umgestalteten Hauptstraße übergeben

Im Rahmen des Herbstfestes des Gewerbevereins Setterich wurde am 14. Oktober der 1. Teilabschnitt der neugestalteten Hauptstraße übergeben.

Innerhalb von gut vier Monaten - die lange erwartete Umbaumaßnahme startete im Mai - bekam die Hauptstraße einen neuen Zuschnitt. Zunächst wurden die Kanalhausanschlüsse saniert. Hieran schlossen sich die Ausschachtungs- und Pflasterarbeiten von der Schnitzelgasse bis zum Adenauerring an. Nach Fertigstellung dieses Bereiches folgten Anfang August die Ausbauarbeiten des Teilstückes „Adenauerring bis Im Bongert“ sowie des Kreuzungsreiches Adenauerring.



Durch die Umgestaltung hat die Hauptstraße bereits jetzt eine deutliche Aufwertung erfahren und die Qualität des „Neuen Marktes“ als zentraler Platz konnte noch gesteigert werden. „Wir sind froh, dass dieser Bereich gut angenommen

wird und mit sehr unterschiedlichen Angeboten aufwartet“, betonte Bürgermeister Dr. Willi Linkens bei der Übergabe. Er dankte den Geschäftsleuten, Anwohnern und Kunden für ihr Verständnis für die durch die Bauarbeiten bedingten

Einschränkungen und betonte, „dass die Maßnahme in sehr gutem Einvernehmen mit allen Beteiligten abgewickelt werden konnte“.

Im nächsten Frühjahr folgt der weitere Ausbau der Hauptstraße

zunächst bis zur Einmündung Emil-Mayrisch-Straße. Die Umgestaltung des letzten Teilstückes von der Sparkasse bis zur Bahnstraße, die den Platz an der Katholischen Kirche mit einbindet, wird 2014 erfolgen.





Freie
Flächen:



Gastronomie- und Einzelhandelsflächen an der neugestalteten Hauptstraße in Setterich

Im Herzen von Setterich direkt an der neu gestalteten Hauptstraße B 57 mit zusätzlichen Stellplätzen können im „Neuer Markt Setterich“ noch Flächen provisionsfrei angemietet werden:

- » ca. 200 m² Gastronomie und
- » ca. 148 m² Einzelhandel

Bei der Gestaltung der Räumlichkeiten können die individuellen Wünsche der Mieter berücksichtigt werden. Zu den Mietern gehören u.a. Rewe, Penny und Kik.

» **Kontakt:**
Landmarken AG // T. 0241.18 95-250
www.landmarken-ag.de

RA THOMAS MOHR

RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*

Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr + mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle

TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de



Impressionen vom Stadtteilstfest Setterich 21. September 2012



Erster Spatenstich für Blockheizkraftwerk in Baesweiler

Neues BHKW wird Kunden der EWV-Baesweiler mit Strom und Fernwärme versorgen



Am Donnerstag, 27. September, gab es den Startschuss für den Bau des Blockheizkraftwerkes der EWV-Baesweiler. Bürgermeister Dr. Willi Linkens und die Geschäftsführer der EWV-Baesweiler Peter Güntzel und Fabian Brücher griffen für den ersten Spatenstich zur Schaufel. Das BHKW wird auf dem Grundstück hinter dem Klärwerk in Baesweiler Setterich gebaut.

Das Grundstück hat die Stadt Baesweiler, als Anteilseignerin der EWV-Baesweiler, zur Verfügung gestellt. Das BHKW wird sowohl Strom als auch Fernwärme erzeugen, und das mit einer Spitzenleistung von jeweils etwa 2 Megawatt. Damit werden rund 80 Prozent der Fernwärme-Versorgung und ca. 50 Prozent des Strombedarfs der

EWV-Baesweiler abgedeckt. Die EWV-Baesweiler ist eine Kooperation der EWV Energie- und Wasserversorgung GmbH, der WEP Wärme-, Energie- und Prozesstechnik GmbH und der Stadt Baesweiler, die sich den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) zum Ziel gesetzt hat.

Durch den Bau des BHKWs kann die EWV Baesweiler ihren Kunden klimafreundlichen Strom und Fernwärme aus lokaler Kraft-Wärme-Kopplung anbieten. „So treiben wir auf kommunaler Ebene den Ausbau der KWK-Technologie voran, senken den Kohlendioxidausstoß und tragen somit zur Erreichung der regionalen und nationalen Klimaschutzziele bei“, erklärt EWV-Baesweiler-Geschäftsführer Peter Güntzel.

Auch Bürgermeister Dr. Willi Linkens sieht in dem neuen BHKW eine Bereicherung für seine Stadt: „Das BHKW hat zahlreiche Vorteile für uns. Besonders wichtig ist, dass der Preis für Fernwärme, trotz der steigenden Energiekosten, für unsere Bürger gesunken ist. Gleichzeitig ist dieser Ansatz auch ökologisch sinnvoll.“

Auf einer Fläche von rund 220 Quadratmetern entsteht das eigentliche BHKW-Gebäude. Darum herum werden unter anderem eine Gasdruckregelstation, ein Trafogebäude und zwei Kühler gebaut. Da die WEP bereits ein Heizwerk in Setterich hat, musste zur Einspeisung der Fernwärme nur eine Verbindung zum neuen BHKW gelegt werden. Die Verlegung der Erd-

gas- und Fernwärmeleitungen hat Ende August begonnen und ist so gut wie fertig. Das Gelände wurde bereits entsprechend vorbereitet, die Ausschachtungen sind beendet und die Fundamente für die Trafogebäude und Gasdruckregelstation sind gegossen.

In den kommenden Wochen wird die EWV die Gasdruckregelstation errichten. Gleichzeitig wird das Gebäude für das BHKW gebaut, sodass zum Jahresende mit dem Einbau der Anlagentechnik begonnen werden könnte. „Idealerweise wollen wir das Blockheizkraftwerk bereits im kommenden Winter in Betrieb nehmen. Vorausgesetzt natürlich, es läuft alles nach Plan“, so EWV-Baesweiler-Geschäftsführer Fabian Brücher.

Lust auf Farbe?

MALERARBEITEN • VERGOLDUNGEN UND PATINIERARBEITEN

STUCK- UND RESTAURIERUNG • LASUR- UND BEIZTECHNIKEN

BILDGESTALTUNGEN • WAND- UND DECKENMALEREI

AUFARBEITUNG VON MÖBELN DURCH SANDSTRAHLTECHNIK

JOSEFSTRASSE 21
52499 BAESWEILER
Tel. 02401-5048
Fax 02401-6472
www.seidel-wohnen.de
seidel-gmbh@t-online.de



Mieter profitieren künftig von moderner Heiztechnik und reduzierten Wärmepreisen

Die zur Vivawest Wohnen GmbH gehörende Siedlung in Setterich wurde bislang von der Wärme-, Energie- und Prozesstechnik GmbH (WEP) mit Fernwärme versorgt. Die von WEP betriebene Fernwärmanlage wurde primär mit Heizöl betrieben. Nun erfolgte der Spatenstich zur Errichtung eines neuen Blockheizkraftwerkes, das nach dem Prinzip der ökologisch sinnvollen Kraftwärmekopplung arbeitet.

Vermieter, Versorger und die neue Betreibergesellschaft EWV Baesweiler GmbH & Co. KG haben dies zum Anlass genommen, die Heizkostensituation im Siedlungsbereich in Setterich zu überprüfen und neu zu gestalten. Neben einer effizienten Wärmegewinnung war es erklärtes Ziel der Kooperationspartner, die Mieter finanziell an den Vorteilen der neuen Technik teilhaben zu lassen, also dafür zu sorgen, dass sie bei zukünftigen Heizkostenabrechnungen Energiekosten sparen. Denn in Zeiten generell hoher Energiepreise ist es im Interesse sowohl des Wohnungsunternehmens als auch des Energieversorgers und der Stadt, die gestiegenen Kosten für die Mieter ein Stück weit zu kompensieren, damit die „zweite Miete“ nicht allzu belastend ausfällt.

Dieses gemeinsame Ziel ist gelungen: Während die Mieter nach der aktuellen Heizkostenabrechnung im Durchschnitt 1,68 €/m²/Monat für Heizenergie zahlen, wird der Vergleichswert zukünftig bei durchschnittlich 1,13 €/m²/Monat liegen - eine Reduzierung von 33%.

Ermöglicht wurde dies einerseits durch einen erheblichen finanziellen Beitrag auf Seiten von VIVAWEST, um beispielsweise den Grundpreis für die Mieter spürbar zu senken. Die EWV Baesweiler wiederum investiert mit dem neuen BHKW in eine sowohl ökologisch wie ökonomisch effiziente Anlage zur Erzeugung von Wärme und Strom.

Nach wie vor gilt jedoch auch, dass die Höhe der Energiekosten maßgeblich vom jeweiligen Nutzerverhalten abhängig ist, auf das weder Vermieter noch Energieversorger Einfluss haben. Außerdem ist für die kommende Heizperiode bis zum 30.06.2012 bei evtl. Nachzahlungen zu berücksichtigen, dass für diese Zeit die Neuregelung noch nicht greift und die Energiekosten im letzten Jahr deutlich gestiegen sind.



Jahreshaupt- und Abschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler

Am Samstag, dem 06.10.2012, fand die Jahreshaupt- und Abschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler auf dem Gelände der Realschule Setterich statt. Neben Bürgermeister Dr. Willi Linkens, Vertretern aus Politik und Verwaltung und einigen interessierten Beobachtern besuchte auch der stellvertretende Kreisbrandmeister, Herr Jürgen Förster, die Übung.

Wehrführer Hans-Josef Hermanns arbeitete für die diesjährige Übung folgendes Szenario aus: Durch eine Unachtsamkeit eines Schülers war es im Werkraum der Realschule zu einem Brand gekommen. Erste Lösversuche durch

Schüler und Lehrer schlugen fehl. Zudem wurden die Türen nicht ordnungsgemäß verschlossen, wodurch sich der entstehende Qualm rasch in die Flure und Treppenhäuser ausbreitete und diese nicht mehr begehbar machte.

Nach Auslösen des Feueralarms in der Schule wurde unmittelbar versucht, das gesamte Gebäude zu räumen. Probleme gab es hierbei im Chemieraum, da es hier nach Einsetzen des Feueralarms zu einem Unfall kam, bei dem giftige Dämpfe frei wurden.

Durch den in der Schule installierten Hausalarm und einen Anruf des Hausmeisters alarmierte die Leitstelle Simmerath nach der Alarm-

und Ausrückeordnung (AAO) die Löschzüge Setterich, Loverich, Puffendorf sowie die Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Baesweiler.

Nach Eintreffen des Löschzuges Setterich schilderte der Hausmeister dem Löschzugführer das Geschehen. Auf Grund des Austritts von gesundheitsgefährdenden Gasen im Chemieraum ließ er für die Freiwillige Feuerwehr auf Grund der prekären Lage den Gefahren- gularm durch die Leitstelle Simmerath auslösen.

Die Löschzüge Setterich, Loverich und Puffendorf begannen mit der Menschenrettung und Brandbekämpfung. Die kurz nacheinander eintreffenden Löschzüge Baesweiler, Oidtweiler und Beggendorf übernahmen Menschenrettung sowie Bekämpfung des Brandes und der giftigen Dämpfe im Chemieraum. Auf Grund des schnellen und mannschaftsstarken Einsatzes der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler konnte der inszenierte Brand schnell gelöscht werden. Die in der Realschule noch anwesenden Personen konnten zügig gerettet werden.

Die Stadt Baesweiler bedankt sich ausdrücklich bei der Freiwilligen Feuerwehr, dass die Jahreshaupt- und Abschlussübung in dieser Form stattfinden konnte.

Startschuss für das Baugebiet „Hinter den Füllen“

Nach Pastor Hubert Engelhard benannt



Unter Beteiligung viele Oidtweiler Bürgerinnen und Bürger übergab Bürgermeister Dr. Willi Linkens am 18. September 2012 das Baugebiet „Hinter den Füllen“. Damit ist ein insgesamt 3 ha großes weiteres Baugebiet in Baesweiler erschlossen worden.

Der Bebauungsplan Nr. 90 - Hinter den Füllen - umfasst insgesamt 25.500 m². Davon sind 2.500 m² Verkehrsfläche, 7.900 m² Grünfläche und ökologische Ausgleichsfläche und 15.100 m² Wohnbaufläche. Mit Fertigstellung der Erschlie-

ßungsarbeiten hat die Stadt Entwicklungsfläche für 52 Wohneinheiten und somit Wohnraum für ca. 120 Einwohner geschaffen.

Hierzu sind seit Anfang April insgesamt 350 m Kanalrohre in Dimensionen zwischen 25 cm und 60 cm Durchmesser in Tiefenlagen bis zu 3,80 verlegt und ca. 1.700 m² Asphaltstraße, die die Zuwegung in das Baugebiet für die Bauherren als Baustraße sicherstellt, erstellt worden. Ein Lärmschutzwand, der noch in seine endgültige Form gebracht werden muss, begrenzt das Gebiet Richtung Süden.

Mit den Hochbauarbeiten einzelner Bauvorhaben ist bereits begonnen wurden - ein Indiz für die Akzeptanz und die Notwendigkeit eines weiteren Bebauungsplangebietes in Oidtweiler.

Benannt wird das Baugebiet nach Pater Hubert Engelhard, dem langjährigen und überaus beliebten Pastor der Pfarren St. Martinus Oidtweiler und St. Wendelinus Bettendorf und später auch der Pfarren St. Willibrord Loverich-Floverich und St. Pankratius Beggendorf. Pater Hubert Engelhard, der am

8. März 2005 im Alter von 68 Jahren nach über 24 Jahren seelsorgerisches Wirken in Oidtweiler verstorben ist, hatte stets ein offenes Ohr für Jung und Alt. Seine einfache, schlichte und offene Art bildete die Grundlage seiner aufopferungsvollen Tätigkeit in seinen Pfarren. Pastor Hubert Engelhard war mitendrin im Leben seiner Pfarrgemeinden und gehörte einfach dazu. Aufgewachsen im niederländischen Gouda, hatte er schon mit 12 Jahren den Wunsch Priester zu werden. Nach dem Besuch des Ordensgymnasiums der Kamilliana in Roermond, trat er nach dem Abitur dem Orden bei. Am 7. April 1962 wurde er in Roermond zum Priester geweiht. Von 1966 bis 1976 war er Seelsorger im Krankenhaus Bardenberg, danach Provinzialoberer in Roermond bis er 1981 nach Oidtweiler kam, wo er seine zweite Heimat fand und bis zu seinem Tod zu Hause war. Pfarrer Ferdi Bruckes meinte bei der Freigabe scherzhaft: „Heiligsprechungen werden in Rom vorgenommen. Ginge das in Oidtweiler, wäre Pastor Engelhard längst heilig gesprochen.“

Zahlreiche Metall- diebstähle im Stadtgebiet Baesweiler

Seit einigen Monaten haben Metalldiebe im Stadtgebiet Baesweiler an öffentlichen Gebäuden erheblichen Schaden angerichtet.

Neben gebrauchsbüchlichen Fallrohren, Dachrinnen und Metallanteilen wurden auch mehrfach schwere Kanal- bzw. Schachtabdeckungen in den Straßen und Vorschaltgeräte aus den Flutlichtmasten auf dem Sportplatz Baesweiler gestohlen.

Auch Verkehrsschilder wurden in großem Maße entwendet. Es ist sehr traurig, dass Metalldiebe jetzt auch verstärkt in unserer Stadt ihr Unwesen treiben und dadurch den Straßenverkehr und die öffentliche Sicherheit erheblich gefährden.

Auf dem Friedhof Setterich wurde die Aussegnungsglocke, die sogenannte „Tschippendorfer Glocke“ aus Siebenbürgen - identitätsstiftendes Symbol für viele Settericher Familien - und die Kupferabdeckung des Dachstuhles vom Glockenturm, der im Jahre 2006 durch Initiative des Settericher Geschichtsvereins mit Spendengeldern errichtet wurde, gestohlen. Moralisch besonders verwerflich ist, dass die Diebe auch vor Grablampen, Kreuzen und Metallvasen auf Gräbern nicht zurückschrecken. Dadurch wird neben dem erheblichen finanziellen Schaden für die trauernden Angehörigen auch die Totenruhe gravierend missachtet.

Die Stadt Baesweiler bittet die Bevölkerung um Unterstützung bei der Fahndung nach den Tätern und ihren Fahrzeugen. Hinweise werden erbeten an die zuständige Polizeidienststelle in Herzogenrath unter 0241-9577-0 oder an die Stadtverwaltung Baesweiler unter 02401/800-220 oder 212.



Baesweiler BioTec-Unternehmen laden ein zum 12. Baesweiler BioTec-Meeting am Freitag, 23. November 2012 im Internationalen Technologie- und Service-Center (its).

Die Biotechnologie ist eine der innovativsten und zukunftsreichsten Branchen weltweit und prägt auch den Forschungs- und Technologiestandort Aachen.

Im Internationalen Technologie- und Service-Center (its) sowie im Gewerbepark Baesweiler sind überregional bekannte Biotech-Unternehmen - wie die BBT Biotech GmbH, die m2p-labs GmbH, die BSV BioScience GmbH und die PerkinElmer chemagen Technologie GmbH - vertreten.

In diesem Jahr laden die Biotech-Unternehmen zusammen mit dem

Biotechnologie

Zwischen Erhaltungstoffwechsel und Wachstum

its, der Wirtschaftsförderungsagentur AGIT und der Brancheninitiative LifeTecAachen-Jülich e.V. zum „12. Baesweiler BioTec-Meeting“ ins its ein. Die diesjährige Veranstaltung steht unter dem Motto „**Biotechnologie – Zwischen Erhaltungstoffwechsel und Wachstum**“ und widmet sich damit der aktuellen Entwicklung des Biotechnologie-Sektors in Deutschland.

Die Biotechnologie-Branche ist für die Entwicklung neuer Technologien und Produkte im Gesundheitssektor, aber auch im industriellen Bereich heute unverzichtbar. Trotz

der großen Nachfrage nach neuartigen, wissenschaftlichen Lösungsansätzen und des enormen Innovationspotentials hat die Mehrzahl der Biotech-Unternehmen mit finanziellen Problemen zu kämpfen, die ihre Existenz und Arbeitsplätze bedrohen. Die Zahl der Neugründungen in der Biotechnologie-Branche geht dramatisch zurück und lag im Jahr 2011 erstmals deutlich unter denen der Insolvenzen. Der Rückgang der Existenzgründungen ist nicht nur darauf zurück zu führen, dass junge Akademiker das Risiko scheuen, ihre Ideen in eigene Geschäftsmodelle umzu-

setzen, sondern auch darauf, dass ihnen oftmals nicht das Kapital zur Gründung bzw. zur Finanzierung des Unternehmens nach der Gründungsphase zur Verfügung steht. Dies spiegelt sich auch in einem dramatischen Rückgang an Venture Capital in der Branche im Jahr 2011 um rund 70 % im Vergleich zum Vorjahr wider.

Beim 12. Baesweiler BioTec-Meeting wird das Augenmerk zentral auf diese alarmierende Entwicklung gelegt. Diverse Unternehmen in unterschiedlichsten Marktsituationen stellen sich vor und bilden den Ausgangspunkt zu vielfältigen Diskussionen über die Situation, den Stellenwert und die Zukunft der Biotechnologie in Deutschland und in unserer Region.



Kostenlose Sprechstunde für Existenzgründer, Einzelhändler, kleine und mittelständische Unternehmen

Gemeinsam mit der Stadt Baesweiler bietet die its Baesweiler GmbH eine **kostenlose Beratung** an. Alle Einzelhändler, Gewerbetreibenden, Unternehmer, Gründer sowie Führungskräfte sind eingeladen, dieses Beratungsangebot unverbindlich zu nutzen und den Kurzvorträgen beizuwohnen.

Mögliche Beratungsthemen sind:

- Existenzgründung/Businessplanerstellung
- Wachstum und Krisenbewältigung
- Unternehmens- und Wettbewerbsstrategie
- Projekt- und Prozessmanagement
- Marketing und Vertrieb
- Organisationsentwicklung / Personalentwicklung



Die Beratungen werden von Herrn Dipl.-Kfm. Patrick Sonntag von der Unternehmensberatung compaso durchgeführt. Nutzen Sie dieses Angebot und holen Sie sich wertvolle Tipps und Anregungen für eine erfolgreiche unternehmerische Tätigkeit.

23. November 2012 von 14.00 – 16.00 Uhr Einzelberatung*)

ab 16 Uhr Vortrag „Projekte und Projektmanagement - Was ist möglich/Wie viel ist nötig?“

21. Dezember 2012 von 14.00 – 16.00 Uhr Einzelberatung*)

ab 16 Uhr Vortrag „Motivieren u. Motivation - der entscheidende Unterschied“

Ort: its Baesweiler – Bauabschnitt 1
Arnold Sommerfeld Ring 2, 52499 Baesweiler

Anmeldung: its-Sekretariat, Tel. 02401-8050 - Mail: info@its-center.de

*) Termine außerhalb der Sprechstunde auch nach Vereinbarung

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.

**Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen**

KUNDENDIENST

**Breite Straße 3
52499 Baesweiler
Tel. 02401/7390 - Fax 939208**

Gewerbegebiet am CarlAlexanderPark wächst weiter

Einen weiteren Zuwachs konnte das neue Gewerbegebiet am Carl AlexanderPark verzeichnen. Die Firma Lenzen ATT GmbH bezog zwar schon vor einem Jahr eigene neue Firmenräumlichkeiten in der Straße Zum Carl-Alexander-Park, feierte den Einzug aber erst jetzt gemeinsam mit dem 10-jährigen Bestehen der Firma.

Hier hat Geschäftsführer Thomas Pliske die Möglichkeit, auf 500 Quadratmetern Produktionsfläche beziehungsweise Wärmebehandlungsanlagen zu bauen. Es handelt sich allerdings nicht um Öfen für fdas heimische Wohnzimmer, sondern um industrielle Anlagen - etwa für die Automobilindustrie. So hat das Unternehmen neben Auftraggebern im Bundesgebiet auch Kunden im europäischen Ausland, in China und in den USA. Natürlich ist neben dem Verkauf von Neuanlagen auch die Modernisierung vorhandener Anlagen wichtig für den Erfolg des Unternehmens. Eine Beratung in Sachen Energieeffizienz und Optimierung der Anlagen ist für die Kunden sehr wichtig.

Die Entscheidung für den Standort Baesweiler sei schnell gefallen.

Die Zusammenarbeit mit der Stadt Baesweiler und dem Technologie- und Gründerzentrum its habe hervorragend funktioniert. Hier fühle man sich gut aufgehoben, so Pliske. Die vorgefundene Infrastruktur sei mit ausschlaggebend für die Ansiedlung gewesen. Außerdem bestehe auf dem rd. 3.400 Quadratmeter großen Gelände die Möglichkeit, weiter zu wachsen. Derzeit beschäftige das Unternehmen 7 Mitarbeiter. Für die Zukunft sei der Aufbau einer elektrotechnischen Abteilung geplant.

Eng zusammen arbeitet Lenzen ATT mit der im gleichen Gebäude ansässigen Firma AcCoTek. Diese Firma übernimmt in der seit Jahren bestehenden unternehmerischen Symbiose die Konstruktionsdetailierung, Geschäftsführer Bernd Schaf macht also die Entwürfe und Fertigungsskizzen.

Wirtschaftsförderer Dirk Pfeifferling betonte, dass man sich über die Ansiedlung der beiden Unternehmen sehr freue. Ziel des Gewerbegebietes Baesweiler sei, neben einigen großen Unternehmen auch mittelständische und kleine Unternehmen anzusiedeln. Dieses Konzept gehe hier voll auf.



Im September war es so weit. Cook Medical, der weltweit größte eigentümergeführte Hersteller medizinischer Geräte, eröffnete im Gewerbegebiet Baesweiler an der Robert-Koch-Straße sein neues Distributionszentrum.

Das Haus dient als Versandzentrum für ganz Europa sowie als Zentrale für die Auslieferung von Geräten weltweit. 60 neue Arbeitsplätze wurden geschaffen. Nach Eröffnung des Sterilisierungsbetriebes im Jahr 2014 werden weitere 20 Arbeitsplätze hinzukommen.

Auf einem über 3 Hektar großen Grundstück ist hier mit einer Investitionssumme von 15 Mio. Euro ein architektonisch sehr attraktives Gebäude in einer Rekordzeit von nur einem Jahr errichtet worden. Bürgermeister Dr. Linkens zeigte sich begeistert und hob hervor, dass dieses Gebäude, das in der Region seinesgleichen suche, das neue Gewerbegebiet auch städtebaulich aufwerte. Die Ansiedlung sei eine Bestätigung der im Rahmen der kommunalen Wirtschaftsförderung geleisteten Arbeit in den letzten 20 bis 25 Jahren. „Baesweiler ist neben Dänemark und Irland der dritte Standort in Europa und hat sich seinerzeit gegen 49 andere Städte – u.a. Köln und Berlin – durch seine intensiven Bemühungen durchgesetzt“.

Viel Mühe habe man sich hierbei gemacht – mit Empfehlungsschrei-



Neues europäisches Distributionszentrum in Baesweiler eröffnet

ben bereits angesiedelter internationaler Unternehmen habe man Baesweiler nach vorne gebracht, eine Video-Botschaft beeindruckte die Chef-Etage von Cook Medical, so Bill Doherty, Executive Vice President EMEA von Cook Medical. „Dank der hervorragenden Infrastruktur und der Nähe zu Köln, Düsseldorf und Aachen handelt es sich um einen der effizientesten Logistikstandorte in Europa. Cook verfolgt das Ziel, die Patientenbetreuung sowohl mit unseren medizinischen Lösungen als auch mit unserem rationalisierten Distributionsnetz zu verbessern“, erklärte Doherty. Der Bau des Logistikzentrums begann im Oktober 2010 und wurde von der NRW.INVEST GmbH,

der landeseigenen Wirtschaftsförderungsgesellschaft, ermöglicht. Deren dort für die Ansiedlung nordamerikanischer Unternehmen zuständiger Vertreter, Stephan Jungen, hob hervor, dass Baesweiler ein sehr gutes Beispiel dafür sei, dass es Regionen gebe, in denen NRW sehr gut im Kleinen funktioniere. Derzeit seien 1400 US-Unternehmen mit rd. 170.000 Mitarbeitern in NRW ansässig. Cook Medical mit Hauptsitz in Bloomington, USA, wurde 1963 gegründet und beschäftigt über 10.000 Mitarbeiter in Herstellungs-, Vertriebs-, Logistik- und Verwaltungsstätten in den Vereinigten Staaten, Europa, Asien sowie Lateinamerika. Der Schwerpunkt des Unterneh-

mens mit über 16.000 Produkten liegt auf innovativen medizinischen Lösungen. Das Spektrum reicht von Produkten für die endovaskuläre Therapie, Intensivmedizin, Allgemeinchirurgie, Diagnose und Intervention über Kardiologie, Endoskopie, Urologie, Geburtshilfe und Gynäkologie bis hin zur minimal-invasiven Hals-Nasen-Ohren/Kopf- und Nackenchirurgie.

Im Distributionszentrum in Baesweiler werden bis zu 800.000 Produkte gelagert, die zuvor bei Cook Ireland mit Sitz in Limerick und William Cook Europe in Dänemark aufbewahrt wurden. Es werden stets über 5.000 Einzelprodukte gelagert; täglich sollen 1.500 Sendungen das Zentrum verlassen. Bei Cook Medical geht man davon aus, dass in einem Jahr weit mehr als eine halbe Million Pakete über das Zentrum in Baesweiler versandt und regelmäßig an über 100 Länder in der ganzen Welt geliefert werden. Die anderen Distributionszentren befinden sich in Bloomington, Indiana, für Nord- und Südamerika und in Shanghai für den asiatisch-pazifischen Raum. Das neue Distributionszentrum von Cook stellt sicher, dass alle europäischen Aktivitäten gestrafft und effektiv ablaufen und den höchsten Standards sowohl hinsichtlich der Qualität der Geräte als auch beim Kundenservice entsprechen.

NEUERÖFFNUNG 01.12.2012

Einladung zum Tag der offenen Tür ab 13 Uhr



Deutsches Rotes Kreuz

3 Schnuppertage GRATIS

DRK Tagespflege im Seniorenwohnpark Breite Straße

Die Tagespflege bietet Senioren einen abwechslungsreichen Tagesablauf, kreative Beschäftigung, Spaziergänge, Spiele, kleine Ausflüge, Musik und Tanz. Unser geschultes Personal leistet Hilfe stellung bei der erforderlichen Pflege. Gemeinsame Mahlzeiten runden den Tag ab. Auf Wunsch holt ein speziell eingerichteter Fahrdienst unsere Gäste ab und bringt sie abends wieder sicher nach Hause.

„Sofern eine Pflegestufe vorliegt, sind die Kosten mit der Kasse abrechenbar. Wir beraten und informieren Sie gerne.“

Beratung + Anmeldung:
Tagespflege **Tel. 02401/6063864**
DRK Pflegedienst **Tel. 02401/60139-0**
www.drk.ac - Mail: pflege.baesweiler@drk.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 20.30 Uhr · Sa. 8.00 - 15.00 Uhr (14 tägig)





Der neue Veranstaltungskalender des Grünmetropole e.V. ist da!

Während der Weihnachtsmann noch seelenruhig seinen Schlitten ölt, haben wir bereits die schönsten Events für den Winter in unserem neuen Veranstaltungskalender des Grünmetropole e.V. zusammengefasst. Die Region Aachen-Düren-Heinsberg hält auch für die winterliche Jahreszeit wieder einige Überraschungen bereit. In unserem Weihnachtsmarkt-Spezial stellen wir Ihnen die schönsten Weihnachtsmärkte in der Region vor. Besuchen Sie z.B. die Kupferstädte in Stolberg oder den romantischen Weihnachtsmarkt auf Schloss Merode und genießen Sie bei einem Rundgang durch das liebevoll herausgeputzte Hüttendorf oder bei einem heißen Bratpfel die vorweihnachtliche Atmosphäre. Die vorteilhafte Lage der Region Aachen-Düren-Heinsberg am Dreiländereck ermöglicht es Ihnen zudem die weihnachtlichen Bräuche unserer niederländischen und belgischen Nachbarn zu entdecken. Deshalb haben wir Ihnen die schönsten Weihnachtshighlights unserer belgischen und niederländischen Partner zusammengestellt und auch diesmal wieder den Blick über die Grenze gewagt. Der Veranstaltungskalender ist in allen Mitgliedskommunen des Vereins, in allen Stadtbüchereien, Kreis- und Sparkassen und in vielen öffentlichen Einrichtungen in der Region, wie z.B. der VHS Aachen und der VHS Düren, erhältlich. Als Alternative kann der Kalender unter www.gruenmetropole.eu heruntergeladen oder per Post angefordert werden.

Neue Radtouren der Grünroute ErlebnisRadtour bietet geführte Touren an

Der Radreiseveranstalter ErlebnisRadtour hat zusammen mit dem Grünmetropole e.V. neue geführte Radtourenangebote und Radreisen entwickelt. Ein Highlight ist die 7-Tagestour durch Deutschland, Belgien und die Niederlande, die in Teilen auf der Grünroute verläuft

Geführte Mehrtagestour

Man radelt durch eine einzigartige, vom Menschen geprägte Landschaft, durch Heide und Wald oder an der Maas entlang. An der 320 km langen Strecke findet man geschichtsträchtige Städte wie Monschau, Aachen, Maastricht oder Lüttich. Start und Ziel ist Aachen, von wo aus der Reiseteilnehmer unbeschwert losradeln kann: Hotelzimmer, Gepäcktransport und andere Arrangements unterwegs werden bereits vorab gebucht. Auf den Streckenverlauf braucht er bei den geführten Radtouren ebenfalls nicht zu achten; eine Gruppe Radler wird von einem ortskundigen Reiseführer begleitet, der viel über die Sehenswürdigkeiten unterwegs erzählen kann. Genießen und Erleben stehen dabei im Vordergrund. Für den Individualtouristen besteht die Möglichkeit die Tour auf eigene Faust zu fahren. Auch hier werden Übernachtung und Gepäcktransport von ErlebnisRadtour organisiert. Zudem erhält der Reisende umfangreiche Reiseunterlagen mit Infos zur Tour, Kartenmaterial und zahlreichen Ausflugstipps für individuelle Routen.

Tagestour „Auf den Spuren der Kohle“

Mit der neuen Tagestour ist der interessierte Radfahrer „Auf den Spuren der Kohle“ unterwegs. Ob renaturierte Halden oder Seen, überall finden sich die Spuren des Kohleabbaus. Die Tour mit einer Länge von ca. 55 km führt an vielen Sehenswürdigkeiten, wie dem CarlAlexanderPark, dem Blaustein-See in Eschweiler, dem Indemann mit seinem fantastischen Blick auf den Tagebau Inden und weiteren Zeugnissen des Kohleabbaues vorbei. Eine unvergessliche Erfahrung ist die Durchfahrt durch den menschenleeren Ort Pier, der bald von der Landkarte verschwindet und dem Schaufelbagger zum Opfer fallen wird. Start und Ziel dieser Radtour ist Aachen-Herzogenrath.

Weitere Informationen über die angebotenen Radtouren und die Termine 2013 finden sich auf der Website: www.erlebnisradtour.de/radtouren/gruenmetropole - www.erlebnisradtour.de/radtouren/kohle www.erlebnisradtour.de

Auf der Grünroute durch die Grünmetropole

Die Grünroute ist das 370 Kilometer lange „Band“ durch die Grünmetropole. Ehemals war das Gebiet der Grünmetropole eines der größten Steinkohleabbaugebiete Europas. Derzeit befindet sich die Region, die sich von Hasselt (Belgien) über Heerlen (Niederlande) bis nach Düren (Deutschland) erstreckt, im Wandel von einer Montan- zur Freizeit- und Wissensregion.

Strukturwandel vom Bergbau zum Tourismus – das Projekt „Grünmetropole“

Das Projekt „Grünmetropole“ entstand aus dem Wettbewerb „Industrielle Folgelandschaft“ der EuRegionale 2008. Aus diesem Wettbewerb gingen der französische Landschaftsarchitekt Prof. Henri Bava mit seinem Büro Agence Ter als Federführer des Teams, zusammen mit Prof. Alex Wall, Prof. Stephen Craig und Dipl.-Ing. Erik Behrens, mit dem Zukunftsprojekt „Grünmetropole“ als Sieger hervor.

Von 2005 bis 2008 wurde die Grünmetropole innerhalb des INTERREG - Projekts „Industrielle Folgelandschaft“ von der EU gefördert. Insgesamt waren 25 Partner (Kommunen, Kreise und touristische Verbände) aus Belgien, Deutschland und den Niederlanden hieran beteiligt. Basierend auf diesen Strukturen wurde im Jahr 2009 der Grünmetropole e.V. gegründet. Themenschwerpunkt der Arbeit des Tourismusvereins ist die Förderung der Naherholung und der regionalen touristischen Entwicklung in den Themen Natur, euregionale Kultur und Industriekultur in der Region Aachen – Düren – Heinsberg.

Ziele der Grünmetropole

Die Grünmetropole verfolgt das Ziel, die Qualitäten der Grenzräume in einen neuen Zusammenhang zu stellen. Die länderübergreifende Basis der ehemaligen Bergbaustruktur soll Wegweiser für eine gemeinschaftliche wirtschaftliche und kulturelle Weiterentwicklung „ohne Grenzen“ sein. Durch ihre Lage

Gute unterwegs metropole!

im Herzen Europas besitzt die Region ein großes Entwicklungspotential für eine gemeinsame Zukunft. Die Grünmetropole möchte die vielfältigen Möglichkeiten der Region, mit ihren sprachlichen und kulturellen Unterschieden, vereinen. Zudem soll durch die Verbindung der insgesamt 70 Sehenswürdigkeiten die Bevölkerung animiert werden, die Region grenzüberschreitend neu zu entdecken. Die Grünmetropole möchte eine überregionale Identität, ein gemeinschaftliches Bewusstsein sowie Emotionen schaffen, um weitere Impulse und Initiativen für eine gemeinsame touristische und auch wirtschaftliche Zukunft zu bewirken.

Das verbindende Band: die Grünroute

Die räumliche Klammer für diese gemeinsame, grenzüberschreitende Region schafft die Grünmetropole durch den vom ADFC mit 3*** Sternen klassifizierten Radfernweg „Grünroute“. Auf dem grünen Weg durch die Dreiländerregion ergeben sich viele Möglichkeiten, insbesondere für Radfahrer und Wanderer. Zahlreiche Besonderheiten wie Wasserburgen, Nationalparks oder Naturdenkmäler locken entlang der Route. Zusätzlich bieten sich dem Ausflügler speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrern ausgerichtete Gastronomiebetriebe an, die nach einer erlebnisreichen Tour zum gemütlichen Verweilen einladen

Folgeprojekt: Interreg IV-A-Projekt TIGER

Seit dem Jahr 2010 wird das Projekt „Grünmetropole“ durch das INTERREG IV-A Projekt „TIGER“ (Touristische Inwertsetzung der grenzüberschreitenden europäischen Region) von der Europäischen Union gefördert. Mit dem TIGER-Projekt soll die im Rahmen der EuRegionale 2008 entstandene „Grünmetropole“ gemeinsam mit den Partnern VVV Zuid-Limburg, Toerisme Limburg und Fédération du Tourisme de la Province de Liège weiterentwickelt und eine strukturelle grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen den trinationalen Partnern gefördert werden.

Grünroute ist ADFC-zertifiziert

Grünroute erhält als erster grenzüberschreitender Radweg 3 ***Sterne

Von nun an sind alle Radfahrer auf der Grünroute ausgezeichnet unterwegs, denn die Grünroute erhielt am 20. September 2012 als erste und einzige trinational klassifizierte Route die 3***-Sterne-Zertifizierung des ADFC und sichert sich damit einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Bei der Klassifizierung überzeugte die Grünroute den ADFC vor allem durch die gute touristische Infrastruktur und die umfangreichen Informationsmaterialien. Grundlage für die Zertifizierung ist ein bundesweit einheitlicher Prüfkatalog. Dabei spielen z.B. Wegweisung, Oberfläche und Sicherheit des Radweges, aber auch Serviceleistungen entlang der Strecke eine entscheidende Rolle. Die Zertifizierungsurkunde wurde vom stellvertretenden NRW-Landesvorsitzenden des ADFC, Dr. Thomas Rommelspacher, auf dem Gut Alte Burg Jülich an den Geschäftsführer des Grünmetropole e.V., Uwe Zink, überreicht. Kenner des Radtourismus wissen, dass es nur wenige Routen zu einer ADFC-Qualitätsradroute mit 3*** Sternen geschafft haben.

Ausgezeichnet unterwegs:

Der Routeninspektor des ADFC, Grischa Begaß, lobte, dass letzte Bemängelungen wie beispielsweise eine teilweise unzureichende Wegweisung behoben wurden. Alle Mitgliedskommunen, darunter auch die Stadt Baesweiler, sowie die trinationalen Partner Toerisme Limburg und VVV Zuid Limburg waren an den Verbesserungsmaßnahmen beteiligt: ein gutes Beispiel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg. Somit sind von nun an alle Radfahrer auf der Grünroute ausgezeichnet unterwegs.

Neuerscheinung: bikeline-Buch über die Grünroute

In der Radführerreihe „bikeline“ des Esterbauer Verlags erschien im Oktober 2012 ein neues Radtourenbuch über die „Grünroute“, dem grenzüberschreitenden Radfernweg im Dreiländereck Deutschland-Niederlande-Belgien. Auf die Bedürfnisse der Radfahrer abgestimmte und exakte Landkarten gewährleisten die mühelose Orientierung und informieren über Straßenbelag, Streckenlänge, Verkehrsaufkommen, Steigungen und vieles mehr. Zusätzlich stellt das bikeline-Buch Sehenswertes und Historisches, Interessantes oder Kurioses entlang der Strecke dar. Dabei dürfen natürlich auch Detailinformationen wie Adressen, Telefonnummern oder Öffnungszeiten nicht fehlen. Noch heute graben sich die Braunkohlebagger im Osten der Grünroute durch das Indeland, und noch bis vor wenigen Jahrzehnten schürften die Bergleute auch westlich davon, im ehemals größten Revier Europas nach Steinkohle. Die größten Zechen der Niederlande und Belgiens sind heute jedoch stadtnahe Parks, die historischen Bergarbeitersiedlungen beliebte Wohngebiete und die Halden attraktive Freizeitanlagen. Der Radweg der Grünroute erschließt die Zeugnisse der Industriegeschichte und durchquert dabei auf idyllischen Wegen die junge, mittlerweile wieder sehr grüne Landschaft der „Grünmetropole“.

bikeline-Radtourenbuch „Grünroute“:

Industriekultur im Grünen zwischen Düren, Aachen, der niederländischen Parkstad Limburg und Hasselt im belgischen Flandern: Stadtpläne, Übernachtungsverzeichnis, Spiralbindung, wetterfest, Maßstab 1 : 75 000, 160 Seiten, Preis: 12,90 €, ISBN: 3850003477



Ernährungsberatung - Gewichtsabnahme Stoffwechselsanierung

Langzeitbetreuung zur Stabilisierung des
Gewichts und des Gesundheitszustandes



Evelin Fischer

unter ärztlicher Leitung und Beratung

Burgstr.11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/7410 od. 6063874

Einführungsabend: jeden ersten Dienstag um 18.30 Uhr

Kontrollmessungen und Beratungen:

Montags ab 14.30 Uhr - 17.30 Uhr und Donnerstags von 18.00 - 20.00 Uhr



Ferienprojekt „Kinder circus Setteralli“

Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung der Firma Breuer Bedachungen aus dem Gewerbegebiet Baesweiler fand in der Zeit vom 13. August bis 17. August 2012 die städtische Ferienmaßnahme „Kinder circus Setteralli“ statt.

Ein großer Erfolg

Wie im Vorjahr erhielten wieder 50 Kinder im Grundschulalter aus dem Programmgebiet „Soziale Stadt Setterich-Nord“ die Möglichkeit, eine kostenlose Circuswoche zu erleben. Dies im Hinblick darauf, dass im Rahmen des Projektes „Soziale Stadt Setterich-Nord“ u.a. zahlreiche Angebote speziell für Kinder und Jugendliche vorgesehen sind, die nach Fertigstellung der zentralen Begegnungsstätte dort verankert werden sollen. Um aber bereits kurz vor Fertigstellung der Begegnungsstätte (zwischen-

zeitlich war die Eröffnung des Hauses Setterich) in diesem Bereich weitere Akzente setzen zu können und das bestehende Freizeitangebot des Malteser Jugendtreffs Setterich sinnvoll zu ergänzen, hat die Stadt Baesweiler in Zusammenarbeit mit dem Circus Cioco zum dritten Mal das Ferienprojekt „Kinder circus Setteralli“ durchgeführt. Die teilnehmenden Kinder haben sich täglich in der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Malteser Jugendtreff getroffen, um dort Kunststücke und akrobatische Übungen einzustudieren. Angeleitet und betreut wurden sie hierbei durch das Team des Circus Cioco unter der Leitung von Udo Titze. Die Betreuung wurde unterstützt durch 4 Betreuer/Innen seitens der Verwaltung und durch das Team des Malteser Jugendtreffs Setterich. Außerdem erhielten die Kinder in der Ferienwoche täglich ein kostenloses Mittagessen.

Während der täglichen Arbeit sollten die Kinder lernen, in selbstständiger Arbeit Übungen, wie z.B. das Jonglieren und akrobatische Übungen, einzustudieren. Hierdurch wurde während der Circuswoche auf spielerische Art und Weise die Lernkompetenz der teilnehmenden Kinder gefördert, das Selbstbewusstsein und die Kreativität gestärkt, Koordinationen, Verfeinerung und motorische Fähigkeiten geübt und soziale Kompetenzen der Kinder gefördert und gestärkt.



chen Gäste aus Rat und Verwaltung begeistert davon, was die Kinder innerhalb der Circuswoche gelernt und einstudiert hatten.

Kinder begeistern mit ihrer Abschlussgala

Das Betreuungsteam studierte mit den Kindern ein Programm für die „große Circus-Abschlussgala“ ein.

Als es am 17. August hieß „Manege frei für die kleinen Stars“ waren die Eltern, Großeltern und die zahlrei-

Dank gilt an dieser Stelle nochmals der Firma Bedachungen Breuer für die großzügige Spende, ohne die die Circuswoche nicht hätte stattfinden können. Dank gilt aber auch dem Circus Cioco, dem Team des Malteser Jugendtreffs sowie den Betreuerinnen und Betreuern dafür, dass sie den Kindern eine unvergesslich schöne Ferienwoche ermöglicht haben.



Peter Meisterbetrieb
Krüger

Sanitär- & Heizungstechnik

Hauptstraße 51 · 52499 Baesweiler

☎ 0 24 01 - 64 77

☎ 0 24 01 - 60 84 04

Mobil: 0171 - 41 75 567

tipkrueger@t-online.de

Meisterbetrieb
JURASCH
KFZ-SERVICE

- Bremsen
- Auspuff
- TÜV/AU
- Stossdämpfer
- KFZ-Elektrik
- Klimaanlage
- Inspektionen
- Reparaturen aller Fahrzeuge

Hauptstraße 4
52499 Baesweiler-Setterich

☎ 0 24 01 - 5 29 54

☎ 0 24 01 - 5 29 04



Großes Drachenfest auf dem Jugendcamp am Carl-Alexander-Park

Am Sonntag, dem 21.10.2012, fand in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr am Jugendcamp im CarlAlexanderPark bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen das Drachenfest statt. Trotz des lauen Lüftchens ließen sich die Kinder und deren Eltern nicht davon abbringen doch den einen oder anderen Drachen aufsteigen zu lassen. Auch wenn hier zum Teil Tempo und Ausdauer gefragt waren. Viele Spaziergänger machten am Jugendcamp halt und beobachteten bei leckeren Reibekuchen und Hot Dogs das bunte Treiben.

Freitag,
23.November 2012,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler**Clownerei Otsch - die
Flausenfabrik -
aus Bergen/Rheinland-Pfalz
präsentiert:****„Das Fest“****- ein Weihnachtscircus -**

Wie feiert ein Clown Weihnachten? Was für Geschenke bekommt ein Clown und was macht er damit? Bei Otsch entpuppen sich selbst die langweiligsten Geschenke, wie ein paar Socken, als Glücksbringer. Da dient der vermeintliche Weihnachtsbaum als Raketenrampe - man fliegt zum Weihnachtsstern und wieder zurück - erlebt das Fest der Sinne einmal von ganz oben oder gerät in einen Schneesturm...

Ein turbulenter Varieté-Nachmittag für die ganze Familie.

Uwe Drotschmann, Clown und Autor, studierte das Clownsein an der Theater- und Artistenschule Dimitri im Tessin und ist seit 1992 Clown Otsch.

Clownerei Otsch - die Flausenfabrik - steht für kunstvoll, einmalig, unvergesslich, lustig - Otsch ist eine Perle der Komik!

Spielzeit: ca. 55 Minuten, für Kinder ab 4 Jahren

www.otsch.de

Kommunales Kino für Kids + Teens in der Burg Baesweiler

Dienstag,
27.November 2012,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

Lauras Weihnachtsstern

Laura fährt mit ihrer Familie in die Winterferien. Auf der Fahrt zur Ferienhütte werden sie von einem Schneesturm überrascht und finden in einem verlassenem Bauernhof Unterschlupf. Das Weihnachtsfest scheint in Gefahr zu sein. Wie soll man denn hier Weihnachten feiern? Vielleicht kann der alte Mann helfen, dem sie begegnen. Denn für Laura und Tommy ist schnell klar: Er muss der echte Weihnachtsmann sein. Um dieses Rätsel zu lösen, braucht Laura jetzt die Hilfe ihres Sterns, damit alle zusammen ein schönes Weihnachtsfest feiern können...

begegnen. Denn für Laura und Tommy ist schnell klar: Er muss der echte Weihnachtsmann sein. Um dieses Rätsel zu lösen, braucht Laura jetzt die Hilfe ihres Sterns, damit alle zusammen ein schönes Weihnachtsfest feiern können...

Dienstag,
11.Dezember 2012,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

Es ist ein Elch entsprungen

Bei einer Testfahrt mit dem Weihnachtsmann geht dessen sprechender Elch verloren und landet bei einer Familie in Süddeutschland, die unter dem strengen Hausbesitzer, aber auch unter der langen berufsbedingten Abwesenheit des Vaters leidet.

**Kinder und Jugendliche 1,00 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro pro Film**

Familien-Kickerturnier im Jugendcafé wieder erfolgreich

Wie in den vergangenen beiden Jahren, veranstaltete die Stadt Baesweiler am Tag der deutschen Einheit ein Familien-Kickerturnier. In der Zeit von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr konnten die teilnehmenden Familien im Jugendcafé Baesweiler, Windmühlenstraße, zeigen was sie drauf haben und ihr Können unter Beweis stellen.

An zwei Kickertischen spielten die Teams zunächst in zwei Gruppenrunden, bei denen sich jeweils zwei Teams für eine weitere Runde mit Finale qualifizierten. In den Pausen gab es leckere, frisch gebackene Waffeln vom Juca-Team und ausreichend Getränke. Champion am Kickertisch wurde das Team André und Dominik Lind, dicht gefolgt vom Team Günter und Tim Wetzelaer.

Im kleinen Finale um den dritten Platz, hatte dann das Team Stefan und Justin Perlaky die Nase vorn. Die drei Sieger erhielten tolle Pokale.



Nicole Ortmanns ist Eure neue Jugendbeauftragte

Wie Ihr wisst, gibt es seit einigen Jahren bei der Stadt Baesweiler einen speziellen Ansprechpartner gerade für Eure Interessen: „Den oder die Jugendbeauftragte(n)“!

Eure Ansprechpartnerin ist Nicole Ortmanns

Natürlich hilft Sie Euch gerne bei allen Angelegenheiten weiter, die Euch betreffen. Nicole Ortmanns wurde 1987 geboren, hat sehr gerne mit Kinder und Jugendlichen zu tun und kann sich ganz gut in die Situation von Kindern und Jugendlichen hineinversetzen.

Ihr könnt sowohl mit kleinen als auch mit großen Sorgen zu Eurer Jugendbeauftragten kommen. Sie wird immer für Euch da sein und sich um Eure Belange kümmern. Falls erforderlich, vermittelt Nicole Ortmanns Euch natürlich auch gerne an wichtige Ansprechpartner weiter. Sie hat unter anderem die Aufgabe Freizeitangebote für Euch zu organisieren und Eure Reaktionen später zu verwerthen; mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der StädteRegion Aachen sowie mit dem Malteser Jugendtreff Setterich zusammenzuarbeiten.

Wie Ihr wisst, wird ja in Baesweiler größter Wert auf Eure Meinung und auf Eure Mitbestimmung gelegt. So ist Nicole Ortmanns natürlich auch weiterhin für die Organisation der Kinder- und Jugendparlamente zuständig. Ebenso für die Mecker-

boxen, die in den Rathäusern in Baesweiler und Setterich aufgestellt sind. Auch verwaltet sie das Gästebuch und den Newsletter auf der Homepage der Stadt Baesweiler unter der Rubrik ‚Kids und Teens‘. Also lasst Euren Ideen freien Lauf. Nicole Ortmanns freut sich schon auf Eure Ideen und Anregungen, egal auf welchem Wege sie ihr vortragen werden.

Ihr erreicht die Jugendbeauftragte

- telefonisch unter der Rufnummer: 02401/800-575;
- per E-Mail unter jugend@baesweiler.de oder aber
- persönlich in Zimmer 11 des Rathauses in Setterich zu folgenden Zeiten: montags, donnerstags und freitags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie dienstags auch von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Unterstützt wird die Jugendbeauftragte dabei durch Jennifer Wilms, die ebenfalls stets ein offenes Ohr für Eure Ideen und Anregungen hat. Sie hat insbesondere die Aufgabe zusammen mit den Mitarbeitern des Jugendcafés in Baesweiler die dortigen Angebote zu planen.

Ihr erreicht Jennifer Wilms

- telefonisch unter der Rufnummer: 02401/800-516;
- per E-Mail unter jennifer.wilms@stadt.baesweiler.de oder aber
- persönlich in Zimmer 16 des Rathauses in Setterich zu folgenden Zeiten: montags, donnerstags und freitags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie dienstags auch von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Fenstererneuerung



- Bauschutz **ohne:**
- Beputz- und Fliesenarbeiten
- Maler- und Anstreicherarbeiten

Kostenlose Beratung vor Ort!

seit 85 Jahren Meisterbetrieb

Fest 52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
0 24 01 / 9 15 50
www.theo-fest.de

www.theo-fest.de

DIENSTJUBILÄEN

Die städtischen Bediensteten Herr Peter Schewe -am 31.05.2012-, Herr Johannes Juchems -am 01.06.2012- und Herr Hans-Josef Hermanns -am 01.10.2012- konnten auf eine 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Herr Juchems begann am 01.06.1987 sein Arbeitsverhältnis bei der Stadt Baesweiler als Gärtnermeister beim Baubetriebsamt. Seit dem 01.04.2006 ist er stellvertretender Leiter des Baubetriebsamtes.

Herr Schewe ist seit dem 01.09.1988 beim Baubetriebsamt der Stadt Baesweiler beschäftigt. Dort ist er seit diesem Zeitpunkt als Elektriker eingesetzt.

Herr Hermanns ist seit dem 01.10.1987 als Tischlermeister beim Baubetriebsamt der Stadt Baesweiler beschäftigt. Er ist seit dem 01.04.2006 Leiter des Baubetriebsamtes. Darüber hinaus ist er Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler.

Herr Bürgermeister Prof. Dr. Linkens dankte den Jubilaren für ihre stets pflichtbewusste, zuverlässige Aufgabenerfüllung.

Die besten Wünsche der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

Baesweiler beteiligt sich am Markt der Möglichkeiten

Im Zuge des demografischen Wandels fand im Jahre 2011 das "1. städtere-gionale Demografieforum" statt. Auch in Baesweiler gab es ein überaus erfolg-reiches Bürgerforum zum Thema "Demografischer Wandel". Nunmehr findet

**am Dienstag, dem 13. November 2012,
von 13.30 - 19.00 Uhr,
im Zinkhütter Hof, Cockerillstraße 90, 52222 Stolberg,**

der „Markt der Möglichkeiten“ statt.

Veranstalter ist die StädteRegion Aachen in Kooperation mit den Kommu-nen Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg und Würselen.

Mit diesem "Markt der Möglichkeiten" wird dem Bedarf Rechnung getragen, noch mehr Informationen über aktuelle demografieorientierte Projekte und Aktionen in den Kommunen bekannt werden zu lassen und gegenseitig davon zu profitieren, wie die Bürger vor Ort den unterschiedlichen demo-grafischen Herausforderungen begegnen und die prognostizierten Ent-wicklungen als Chance begreifen. So wird diese Informationsplattform zu Projekten und Aktionen im demografischen Wandel von einem vielfältigen Rahmenprogramm für Jung und Alt begleitet.

Mehr zum Programm finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www. Baesweiler/Aktuelles.de](http://www.Baesweiler/Aktuelles.de).

Besonders freue ich mich, dass Baesweiler durch 3 Vereine bzw. Projek-te vertreten wird, und zwar sind dies die Senioren-Werkstatt Baeswei-ler, die Schüler-Jobbörse Baesweiler und das Projekt "Familienpaten", denen ich an dieser Stelle ganz herzlich für ihre Unterstützung danke.

Alle Baesweiler Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingela-den, am 13.11.2012 den "Markt der Möglichkeiten" zu besuchen. Ver-anstaltungen sowie die Teilnahme an den angebotenen Aktivitäten sind kostenfrei.

Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung



**Sprechstunden: Freitag, 09. 11. 2012 - Freitag, 14. 12. 2012
Rathaus, Erdgeschoss, Raum 104, Mariastraße 2**

Frau Sodekamp-Stöcker berät Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige bei der Suche nach Freizeitangeboten vor Ort, bei Fragen zum teilstationären und ambulant betreuten Wohnen und bietet Unterstützung bei wichtigen Alltagsfragen. Sie stellt Kontakte zu Behörden, Fachstellen und Beratungsdiensten in Alsdorf, Baesweiler und Herzogenrath her. Neben der offenen Beratung im Rathaus Baesweiler sind auch Hausbesuche und Termine nach tel. Absprache (Tel. 02404/674677) in Alsdorf, Im Brühl 1, möglich.

*Mit Sicherheit
besser unterwegs*

KEUFEN REISEN

Flugreise Mallorca

„...reif für die Insel“

24. 02. - 03. 03. 2012

1.375,00 €

Wilhelm-Röntgen-Str. 5

52499 Baesweiler

Tel. 02401/8018-0

Fax 02401/801818

TAGESFAHRTEN

24.11.12	Essen - Centro Oberhausen - Dortmund.....	19,00 €
01.12.12	Münster.....	25,00 €
05.12.12	EssenCentro Oberhausen - Dortmund	19,00 €
07.12.12	Kevelaer	16,00 €
08.12.12	Bernkastel Kues und Trier	25,00 €
12.12.12	Koblenz	23,00 €
15.12.12	Essen - Centro Oberhausen - Dortmund.....	19,00 €
15.12.12	Bad Neuenahr / Ahrweiler	18,00 €

MEHRTAGESFAHRTEN - URLAUBSFAHRTEN

05.12. - 09.12.12	Weihnachtsmarkt Berlin	495,00 €
22.12. - 27.12.12	Weihnachten im Schwarzwald	695,00 €
23.12. - 02.01.13	Weihnachten + Silvester Bad Aibling/Oberbayern	1.375,00 €
29.12. - 02.01.13	Silvester in Vilshofen a. d. Donau	595,00 €
05.01. - 12.01.13	Pertisau am Achensee	725,00 €
07.02. - 12.02.13	Fichtelgebirge (Karneval)	545,00 €
08.02. - 11.02.13	Gotha/Thüringer Wald (Karneval).....	299,00 €
24.02. - 03.03.13	Flugreise Mallorca „...reif für die Insel“	995,00 €

**In allen Reisepreisen der Mehrtagesfahrten enthalten:
Stornoabsicherung und Insolvenzschutz, von/bis Haustürabholung,
Fahrt im ****Sterne komf. Reisebus.**



Seniorenwohnpark

Anzeige

Carl Alexander



**„Auch wir werden mal älter“
Nur noch wenige Bungalows zu mieten**



**Herzogenrather Weg, Baesweiler
direkt gegenüber CarlAlexanderPark**

www.elmo-massivhaus.de



**Weitere
Informationen:**

ELMO Massivhaus GmbH

Maarstraße 10a

52499 Baesweiler

Tel. 02401/607780

Fax.02401/607788

www.elmo-massivhaus.de

**Entwickler und
Realisierer des
Seniorenwohnparcs
CarlAlexander**

ST. GEREON *test gut*



- ▶ Pflegeberatung
- ▶ Ambulanter Pflegedienst
- ▶ Häuslicher Betreuungsdienst für Demenzkranke nach § 45b
- ▶ Tagespflege ab 0 € Zuzahlung + 3 kostenfreie Schnuppertage
- ▶ Kurzzeitpflege
- ▶ Vollstationäre Pflege
- ▶ Betreute Wohnanlagen

Unsere Einrichtungen

... in **Baesweiler**

- Tagespflege Setterich

... in **Hückelhoven**

- Haus Berg
- Pastor Gerards Haus
- Servicehaus am Klostergarten

Neu in Ratheim

- Tagespflege St. Gereon, Steinstr.
- Generationen Campus

... in **Linnich**

- St. Gereon Haus - Tagespflege
- Christinenstift
- Haus Schunck



kostenlose zentrale Rufnummer:

0800 9819810




Hauptverwaltung: Klosterberg 5 • Hückelhoven • kontakt@st-gereon.info
www.st-gereon.info

Kommunales Kino für Senioren in der Burg Baesweiler

Dienstag,
20.
November 2012,
16.00 Uhr,
Burg Baesweiler

The Help

Jackson, Mississippi, 1962: Die junge Skeeter will Journalistin werden, aber anstatt in New York bei einem renommierten Magazin anfangen zu können, wartet beim heimischen Jackson Journal die Kolumne mit Hausfrauentipps auf sie. Um die Fragen beantworten zu können, holt Skeeter sich Hilfe bei Aibileen, dem schwarzen Dienstmädchen ihrer besten Freundin. Skeeter ist jedoch schockiert, als sie erleben muss, wie herablassend und demütigend ihre ehemaligen Schulfreundinnen – allen voran die gebieterische Hilly – ihre farbigen Dienstmädchen, die sich um Haushalt und Kinder kümmern, behandeln. Als Hilly durchsetzen will, dass die Hausmädchen per Gesetz separate Toiletten benutzen müssen, beschließt Skeeter das entwürdigende Verhalten publik zu machen: Heimlich beginnt sie den Alltag und die persönlichen Erlebnisse aus Sicht der Dienstmädchen aufzuschreiben und interviewt dafür Aibileen und die resolute Minny, die sich durch ihr loses Mundwerk schon wiederholt in Schwierigkeiten gebracht hat. Die drei wissen, dass sie gegen das Gesetz verstoßen und mit dem Schlimmsten rechnen müssen, sollte ihr Vorhaben entdeckt werden, aber der Wille, etwas verändern zu wollen, ist stärker als die Angst vor der Gefahr.

Dienstag,
12.
Dezember 2012,
16.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Kalender Girls

Jedes Jahr bringen die Frauen des Women's Institute von Rylstone einen Kalender heraus, um mit den Einnahmen aus dessen Verkauf für die Krebsforschung zu sammeln. Als eine der Verantwortlichen nach dem Krebsstod ihres Mannes die aufheiternde Idee hat, den Kalender anstelle von Naturbildern mit Nacktfotos der Frauen bei ihren ganz alltäglichen Tätigkeiten zu dekorieren, hat das Unternehmen wider Erwarten so viel Erfolg, dass die Spenden groß und die Ladys weltweit berühmt werden.

Kinder und Jugendliche 1,00 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro pro Film

Aktiv für die Region!

Bei der EWW haben Sie die Wahl.
Das richtige Energiepaket für jeden Haushalt.




www.ewv.de

EWW Energie- und Wasser-Versorgung GmbH

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (07.11.2012 - 18.12.2012)

Karneval:

09.11.2012

Prinzenproklamation der KG Rot-weiße Funken; ewv-Bürger-Halle Beggendorf

17.11.2012

Auftakt Sitzung der K.A.S. Setterich; Turnhalle Am Weiher

Kultur nach 8:

08.11.2012

20.08 Uhr Jürgen Beckers - Karneval und Kabarett

06.12.2012

20.08 Uhr Jürgen Beckers - Weihnachtsspecial

Kindertheater:

23.11.2012 -

16.30 Uhr Clownerei Otsch - die Flausenfabrik - aus Bergen/Rheinland-Pfalz präsentiert: „Das Fest“ - ein Weihnachtzircus -; PZ

Kommunales Kino:

13.11.2012

16.30 Uhr Hugo Cabret

19.00 Uhr Gefährten

27.11.2012

16.30 Uhr Lauras Weihnachtsstern

19.00 Uhr John Carter - Zwischen zwei Welten

11.12.2012

16.30 Uhr Es ist ein Elch entsprungen

19.00 Uhr Männerherzen

Seniorenkino:

20.11.2012 - 16.00 Uhr Help

18.12.2012 - 16.00 Uhr Kalender Girls

Alle Filme sind in der Alten Scheune der Burg Baesweiler zu sehen!

Konzerte:

11.11.2012

Galakonzert des Harmonievereins St. Petrus Baesweiler e.V, PZ

02.12.2012

Winterkonzert der Blaskapelle Oidweiler, PZ

Martinszüge:

09.11.2012 - Martinszug der IGOB

09.11.2012 - Martinszug in Loverich

10.11.2012 - Martinszug der Vereinigten Vereine Puffendorf

12.11.2012 - Martinszug der IGSO-Setterich

12.11.2012 - Martinszug der Interessengemeinschaft Beggendorfer Ortsvereine

12.11.2012 - Martinszug des Ortsringes Oidweiler

Senioren:

24.11.2012

Seniorenfeier der Siedlungsgemeinschaft Baesweiler-West;

Foyer Mehrzweckhalle Grabenstraße

06.12.2012

Barbarafeier des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich; Saal Werden

07.12.2012

Barbarafeier des Senioren- und Invalidenvereins; PZ

13.12.2012

Barbarafeier des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich; Saal Werden

16.12.2012

Seniorenachmittag des Pfarrgemeinderates Puffendorf

Sonstiges:

10.11.2012

Wintergrillen des Junggesellenverein 1872 Baesweiler; Kirchvorplatz Baesweiler

11.11.2012

Herbstkirmes in Floverich mit Kirchgang der St. Willibrordus Schützenbruderschaft Floverich e.V.

17.11./18.11.2012

Ausstellung des Kanarien- und Vogelzuchtvereins Baesweiler; Mehrzweckhalle Grabenstraße

18.11.2012

Volkstrauertag mit Kranzniederlegung der IGSO-Setterich; Ehrenfriedhof Setterich

18.11.2012

Kranzniederlegung der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

18.11.2012

Volkstrauertag mit Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof **mit der Bitte um Teilnahme aller Vereine und deren Mitglieder**

18.11.2012

Volkstrauertag der Interessengemeinschaft Beggendorfer Ortsvereine

18.11.2012

Volkstrauertag mit Kranzniederlegung des Ortsringes Oidweiler

21.11. - 24.11.2012

Frauen- und Mütternachmittag bzw. -abend der Frauengemeinschaft; ewv-Bürger-Halle Beggendorf

23.11.2012

Mitgliederversammlung der Kath. Frauengemeinschaft Setterich; Kath. Pfarrheim

24.11.2012

80er Jahre Fete der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Setterich; Saal Werden

24.11.2012

Cäcilienfeier des Kirchenchores „St. Willibrord“ Loverich-Floverich

24.11.2012

Cäcilienfeier des Kirchenchores Puffendorf

24.11./25.11.2012

Kaninchenzuchtschau des KZV R 147 Oidweiler

25.11.2012

Jahresabschlussveranstaltung des Geschichtsvereins Setterich; Realschule Am Weiher

28.11.2012

Adventfeier der Frauengemeinschaft Loverich-Floverich e.V.

30.11.2012

Jubilarsfeier IGBCE-Setterich; Saal Werden

01.12. - 09.12.2012

Krippenausstellung des Geschichtsvereins Setterich; Pfarrsaal

01.12.2012

Kameradschaftsabend des Barbaraverins Puffendorf

01.12.2012

Taubenausstellung des Taubenzuchtvereins Setterich; Malteser Jugendtreff Setterich

01.12.2012

Familienfeier der Arbeiterwohlfahrt; PZ

02.12.2012

Nikolausfeier des Turnvereins 08 Baesweiler, Turnhalle Grengracht

03.12.2012

Weihnachtsfeier der Frauengemeinschaft Oidweiler

05.12.2012

Fahrt zum Weihnachtsmarkt der Kath. Frauengemeinschaft Setterich

05.12.2012

Nikolausfeier der Kath. Grundschule Loverich

08.12./09.12.2012

Kalenderverkauf auf dem Weihnachtsmarkt durch den Geschichtsverein Setterich

08.12./09.12.2012

Benefizturnier für Jugendmannschaften; Jugendabteilung Concordia Oidweiler

09.12.2012

Nikolausfeier des Trommler- und Pfeiferkorps Loverich/Floverich e.V.; Spielmannsheim Loverich

10.12.2012

Adventnachmittag der Frauengemeinschaft Puffendorf

12.12.2012

Adventlicher Wortgottesdienst der Kath. Frauengemeinschaft Setterich; Marienkapelle

Weihnachtsmärkte:

08.12./09.12.2012

Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins Setterich; Wohn- und Pflegeheim Setterich

13.12. - 16.12.2012

Weihnachtsmarkt mit verkaufsoffenen Sonntag des Gewerbeverbandes Baesweiler; Kirchvorplatz Baesweiler

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**



Weihnachten

1. und 2. Weihnachtstag geöffnet
Um Reservierung wird gebeten

Allen Gästen wünschen wir
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gesundes und glückliches neues Jahr.

**Silvester:
all-inclusive-Party - 60 Euro pro Person**



Fronhoven 70a
52249 Eschweiler
Tel. 024 03/5 22 48
Fax 024 03/5 12 02
www.gasthof-rinkens.de
info@gasthof-rinkens.de

Bedienungen auf 400 Euro-Basis gesucht

Kultur nach 8 für das Jahr 2013

- eine Kultreihe wird fortgesetzt -

Eine Konstante im Kulturkalender der Stadt Baesweiler ist die Veranstaltungsreihe „Kultur nach 8“ im Kulturzentrum Burg Baesweiler. Nirgendwo sonst bekommen die Besucher so viele hochkarätige Künstler zu solch attraktiven Eintrittspreisen zu Gesicht. Auch das Programm für das Jahr 2013 hat es wieder in sich. Aber zunächst wollen wir an dieser Stelle das Wort „konstant“ noch einmal mit Leben füllen:

Kultur nach 8 heißt auch im Jahre 2013 wieder: 1. Donnerstag im Monat (Ausnahme Februar 2013), Beginn um „8 nach 8“ und gleichbleibende Eintrittspreise gegenüber dem Jahr 2012. Somit sind Abonnements weiterhin zum Preis von 99,00 Euro und Einzelkarten zum Preis von 10,00 Euro erhältlich.

Los geht es am 03.01.2013 mit dem in Baesweiler bestens bekannten „**Hastenraths Will**“ alias **Christian Macharski**. Bereits mit dem Ruralt Trio hat er die Bühne gerockt, nunmehr kommt er mit seinem Solo-Programm.

Am 14.02.2013 (2. Donnerstag im Monat) wird **Christoph Brüske**, wie bereits bei seinem Gaststar-Auftritt bei Frank Küster im abgelaufenen Jahr, erneut die Besucher begeistern. Freuen Sie sich auf einen „explosiven“ Künstler auf der Bühne.

Am 07.03.2012 wird **Frank Küster** mit seinem mittlerweile etablierten Konzept nach Baesweiler kommen. Frank Küster wird wieder seine 2-Mann-Kapelle, bestehend aus Andreas Hirschmann am Keyboard und Marcel Mader an den Trommeln, im Gepäck haben. Mit dabei natürlich auch im nächsten Jahr wieder jeweils ein Gaststar und ein Open Spot. Jeweils? Ja richtig - Frank Küster wird im Jahr 2013 insgesamt 3 Mal zu Gast im Kulturzentrum sein. Weitere Termine: 06.06.2013 und 03.10.2013.

Kultur nach 8 heißt aber nicht nur Kabarett. Das Jahr 2013 präsentiert mit **Reneé Knapp** eine hochkarätige Sängerin. Freuen Sie sich auf einen tollen Musicalabend

mit der bekannten Künstlerin am 04.04.2013.

Stunksitzung Köln und weitere wahnsinns Auftritte innerhalb der tollen Tage in Köln. Ein Markenzeichen von **Wanninger & Rixmann**. Wer denkt nicht gerne an ihren letzten Auftritt im Jahre 2011 hier bei uns in Baesweiler. Am 02.05.2013 ist es wieder soweit. Wanninger & Rixmann kommen mit Ihrem neuen Programm „200 % Frauenquote“.

Erinnern Sie sich an den Gaststar bei Frank Küster am 06.09.2012 namens **Matthias Reuter**? Nein? Vielleicht so: „Hast Du ein Problem oder wat?“ Ja genau - er wird am 04.07.2013 mit seinem Soloprogramm „Die Menschen sind ne' Krisenherde“ zu Gast sein. Die folgenden Sätze zu diesem Programm sagen alles: „Es gibt Leute, die vermuten, dass der Mensch die Krone der Schöpfung ist. Es gibt andere, die befürchten, dass das stimmt.“

Am 07.11.2013 wird ein neues Gesicht das Programm zur Veranstaltungsreihe „Kultur nach 8“ bereichern. **Stephan Bauer** bringt sein Programm: „Warum heiraten - Leasing tuts auch“ mit. Ein Programmittel der für sich spricht. Natürlich darf **ER** in dieser Kultreihe nicht fehlen: **Jürgen Beckers**. 3 Mal wird er wiederum dafür Sorge tragen, dass die Burg Kopf steht. Freuen Sie sich auf Soloauftritte von Jürgen Beckers am 05.09.2013 und 05.12.2013. Am 01.08.2013 wird er dann wieder gemeinsam mit einem Gast auftreten. Wer das ist? Das wird heute noch nicht verraten.

Der Vorverkauf findet am 17.11.2012 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Kulturzentrum Burg Baesweiler statt.

Restkarten, die an diesem Tage nicht verkauft werden, sind ab Montag, dem 19.11.2012 an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich. Eine Kartenreservierung im Vorfeld des Vorverkaufs ist leider nicht möglich. Sollten Sie Fragen haben oder weitergehende Informationen benötigen, steht Ihnen Herr Engels unter der Rufnummer: 02401/800-219 sehr gerne zur Verfügung.



Äpfel

direkt vom Erzeuger
aus umweltfreundlichem Anbau

**Elstar
Gala
Braeburn
Jonagold
Birnen**

**Unser Angebot:
5 kg Boskoop
nur 4,00 €**

Obstanbau
ROOSEN

Verkauf:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr
durchgehend
Sa. 9-13 Uhr

Am Beekfließ 2
Baesweiler-Beggendorf
Nähe Gewerbegebiet
☎ 02401/5842



UHL-Service

Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***

**Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst**

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / **41188** - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg




IMMOBILIEN-BÜRO HOLZSCHUH - KONZER & PARTNER

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh und M. Konzer
Easingtonstraße 2 in 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695
Mail: holzschuh-konzer@web.de - www.holzschuh-konzer.de

St. Martin in Baesweiler

Es werden rund 3.900 Brezeln an Kleinkinder und Grundschüler verteilt

Donnerstag,
08.
November 2012,
20.08 Uhr,
Burg Baesweiler

„Kultur nach 8“ Jürgen Beckers – Karneval und Kabarett

AUSVERKAUFT

Es geht wieder los - gegen Ende eines jeden Jahres beginnt die närrische Zeit! Grund genug für Jürgen Beckers und seinen Musikus Harald Claßen dies zum Anlass einer eigenen kabarettistischen Betrachtung zu nehmen. Lachen garantiert!

Donnerstag,
06.
Dezember 2012,
20.08 Uhr,
Burg Baesweiler

„Kultur nach 8“ Jürgen Beckers – Weihnachtsspecial

AUSVERKAUFT

Weihnachten steht vor der Tür - und Jürgen Beckers rockt gemeinsam mit Musikus Harald Claßen traditionell zum Ende des „Kultur nach 8“-Jahres die Burg Baesweiler mit seinem Weihnachtsspecial. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend und einen tollen Abschluss des städtischen Kulturjahres.

Kommunales Kino in der Burg Baesweiler

Dienstag,
27.

November 2012,
19.00 Uhr,
Burg Baesweiler

John Carter – Zwischen zwei Welten

John Carter ist Soldat im amerikanischen Bürgerkrieg, eckt aber bei seinen Vorgesetzten an und will sich nicht weiter in den Kampf schicken lassen. Seine Flucht vor der Armee hat er sich allerdings anders vorgestellt, denn plötzlich findet er sich auf einem fremden Planeten und inmitten eines Kampfs fremdartiger Stämme wieder. Während seiner Reise verdient er sich den Respekt des Anführers einer der Stämme und verliebt sich in eine Prinzessin. Und letztendlich liegt die Zukunft des ganzen Planeten in den John Carters Händen.

Dienstag,
11.

Dezember 2012,
19.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Männerherzen und die ganz, ganz große Liebe..

Jerome flüchtet vor dem Stress aufs Land zu seinen Eltern. Er mag nicht mehr an die große Liebe glauben, da taucht eine hübsche Reiterin auf. Bruce Berger will seine Karriere neu starten, mit coolerer, jüngerer Musik. Doch sein Manager will davon nichts hören. Bruce gründet kurzerhand sein eigenes Label. Dafür braucht er Hilfe von Niklas, der, von seiner Freundin verlassen, der hübschen Soap-Schauspielerin Maria hinterhertrauert, und dem schüchternen Günther, dessen Beziehung zu Susanne nicht weiter als bis zum Besuch im Zoo kommt.

Kinder und Jugendliche 1,00 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro pro Film



Am **Freitag, dem 09.11.2012, 17.45 Uhr**, werden die Martinszüge von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine in **Baesweiler** wie folgt durchgeführt:

Die Teilnehmer des **I. Zuges** versammeln sich in der Grabenstraße und gehen dann über die Friedensstraße, Maarstraße, Kirchstraße, Peterstraße zum Martinsfeuer auf dem Kirmesplatz. Die Teilnehmer des **II. Zuges** versammeln sich in der Grengracht und gehen dann über die Kückstraße, Löffelstraße, Kirchstraße und Im Kirchwinkel zum Martinsfeuer auf dem Kirmesplatz. Die Brezeln für Kleinkinder und Grundschüler werden an den hierfür vorgesehenen Eingängen am Martinsfeuer ausgegeben.

In **Floverich** wird der Martinszug **am Freitag, dem 09.11.2012, 18.30 Uhr**, von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine Loverich-Floverich durchgeführt.

Die Teilnehmer versammeln sich nach dem **Wortgottesdienst**, der **um 18.00 Uhr** beginnt, ab 18.30 Uhr vor der Kirche in Loverich und ziehen über die Beggendorfer Straße, Josefstraße, Dorfstraße, Auf der Schell (Martinsfeuer), Fließstraße und Willibrordstraße, zur Brezelausgabe. Die Brezeln werden im Gasthaus „Zur alten Post“ in Floverich ausgegeben.

Am **Samstag, dem 10.11.2012, 17.45 Uhr**, veranstaltet der Löschzug Puffendorf den Martinszug in **Puffendorf**. Im Anschluss an den **Wortgottesdienst**, der um **17.15 Uhr** stattfindet, stellen sich die Kinder an der Kirche auf und ziehen dann über die Jan-van-Werth-Straße, Aldenhovener Straße, Kreuzstraße, Marktplatz, Jan-van-Werth-Straße, Hofstraße und Schönstattstraße zum Martinsfeuer vor dem Gebäude der Schönstattbewegung. Die Brezeln werden anschließend am Feuerwehrhaus Puffendorf ausgegeben.

Am **Montag, dem 12.11.2012, 18.00 Uhr**, wird in Beggendorf der Martinszug von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine durchgeführt. Hier versammeln sich die

Kinder auf dem Kirchvorplatz und ziehen dann über die Pankratiusstraße, die Goethestraße und die Lindenstraße zum Martinsfeuer auf der Pfarrwiese. Dort werden auch die Brezeln ausgegeben.

Der Ortsring Oidtweiler veranstaltet ebenfalls **am Montag, dem 12.11.2012, 18.30 Uhr**, den Martinszug in **Oidtweiler**. Die Teilnehmer versammeln sich an der Katholischen Grundschule Oidtweiler und ziehen über die Schulstraße, Eschweilerstraße, Bahnhofstraße, den Heinrich-Kemp-Weg, den Anne-Frank-Ring, Pastor-Strang-Straße, Bahnhofstraße zum Martinsfeuer und zur Brezelausgabe.

Auch in Setterich findet **am Montag, dem 12.11.2012, 18.00 Uhr**, ein Martinszug statt. Veranstalter ist die Interessengemeinschaft der Settericher Ortsvereine. Dieses Jahr beginnt der Martinszug für beide Grundschulen nach dem **Wortgottesdienst**, der um **17.15 Uhr** beginnt, um **18.00 Uhr** an der Katholischen Kirche „St. Andreas“. Die Kleinkinder versammeln sich bis 18.00 Uhr auf dem Vorplatz am Rathaus Setterich und ziehen dann gemeinsam mit den Grundschulern über die Straße An der Burg, Hauptstraße, Bahnstraße, Wolfsgasse zum Martinsfeuer auf dem Sportplatz Wolfsgasse. Die Brezeln für die Grundschulen und Kleinkinder werden im Malteser Jugendtreff, Wolfsgasse, ausgegeben.

pfeifer

GAS-SANITÄR-HEIZUNGSBAU

Ausführung von: • Neubauten
über 30 Jahre • Reparaturen und Wartungen
• Altbausanierungen
• Gas- und Ölfeuerungs wartungsdienst

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

! NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU !

Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 · 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 02401/9190-0 · Fax: 919022
www.pfeifer-heizung-sanitaer.de



Bierverlag Schöngen

Inh. Petra Brandt

Ihr Partner für alle Veranstaltungen

Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler

Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69

E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de

TREFFPUNKT STADTBÜCHEREI

**Dienstag,
18.**

Dezember 2012,
20.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Schöne Bescherung

**Kleine Kultur-
geschichte(n)
des Weihnachtsfestes**

**Lesung mit
Margret Nussbaum**



Pünktlich vor dem ersten Advent halten sie wieder Einzug in unsere Wohnzimmer: Pyramiden, Nussknacker, Räuchermännchen & Co. Der Duft von Vanillekipferln und Zimtsternen durchzieht das Haus. Wo kommen Marzipan, Zimt und Vanille her? Warum sind vor allem Schweineschinken, Gans und Karpfen traditionelle Festtagsgerichte? Was verbirgt sich hinter den beliebten Holzfiguren aus dem Erzgebirge? Seit wann gibt es Lametta und Christbaumkugeln? Und: Seit wann feiern Christen eigentlich Weihnachten? Auf diese und andere Fragen gibt Margret Nussbaum Antwort. Darüber hinaus erzählt sie Mystisches und Besinnliches aus der weihnachtlichen Märchen- und Sagenwelt.

Eintrittskarten zum Preis von 5,00 € erhalten Sie in der Stadtbücherei und in der Buchhandlung Wild.

**Dienstag,
04.**

Dezember 2012,
20.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Der Prophet des Todes

Lesung mit Vincent Kliesch

Eine geheimnisvolle Vorhersage kündigt zwei rätselhafte Todesfälle in Berlin an. Wer steckt hinter der seltsamen Botschaft? Hauptkommissar Julius Kern beginnt zu ermitteln - und erhält kurz darauf selbst eine Todesprophezeiung. Er wird vom Fall abgezogen, doch inoffiziell ermittelt er weiter. Denn der Prophet des Todes hat keinen Zweifel daran gelassen, dass nur eine Begegnung mit Kerns Erzrivalen Tassilo Michaelis das Rätsel lösen kann...

Vincent Kliesch wurde in Berlin geboren. Nach dem Abitur machte er eine Ausbildung zum Restaurantfachmann und arbeitet danach mehrere Jahre in der Gastronomie.

„Mit ‚Der Prophet des Todes‘ setzt er einen nervenzerfetzenden Höhepunkt in einer hoch spannenden Serie, die in keinem Regal eines Psychothrillerfans fehlen darf“, sagt Sebastian Fitzek.

Eintrittskarten zum Preis von 5,00 € erhalten Sie in der Stadtbücherei und in der Buchhandlung Wild.

HERBST UND WINTER

Der November ist wie eine Brücke, die den Bogen zwischen zwei Jahreszeiten spannt. Die Natur bietet uns jetzt prachtvolle Farbenspiele, von gelb bis glutrot leuchten die Herbstgärten. Man kann noch einmal innehalten und den Herbstzauber genießen, bevor der Winter Ein-

zug hält. Wenn die Tage kürzer und die Abende immer länger werden, gestaltet sich auch die Tagesplanung ganz anders. Wir verbringen viel mehr Zeit im Haus, vielleicht vor dem Kamin oder in warme Decken gewickelt mit einem Buch auf dem Sofa. Kerzen werden ange-

zündet und das ganze Haus duftet nach den Früchten und Gewürzen der Jahreszeit. Der Winter ist eng mit der Weihnachtszeit verbunden, die für einige von uns schon Mitte November beginnt und erst im Januar endet. Jetzt geht es endlich ans Basteln von Weihnachts-

schmuck und das Aussuchen der Geschenke. Wir präsentieren für Sie im Eingangsbereich der Stadtbücherei unsere Advents- und Weihnachtsbücher. Lassen Sie sich inspirieren, denn wenn die erste Kerze am Adventskranz angezündet wird, ist Weihnachten nicht mehr weit.

Das wird meiner!

Gebraucht. Gesucht. Gekauft.
Ihr junger Gebrauchter von Mercedes-Benz.



Verlockende Angebote für C- und E-Klasse

So gut wie neu und preislich mehr als verlockend: Gepflegte Jahreswagen und andere junge Gebrauchte der A-, B-, C oder E-Klasse warten auf Sie. Steigen Sie jetzt ein - kommen Sie zur Probefahrt!



Mercedes-Benz

Autohaus Zittel

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 0 24 04 / 9 43 30 • Fax 94 33 30
ESCHWEILER: Rue de Wattrelos 8-10 • Tel. 0 24 03 / 8 70 20 • Fax 87 02 30 • AMG-CENTER • www.mbzittel.de

Veranstaltungen

06.11.2012 - 18.12.2012

vhs

Nordkreis
Aachen

Wann ?	Was ?	Wo ?
06.11.2012	Erste Hilfe am Kind	Baesweiler, Familienzentrum St. Petrus, Breitestr. 72
07.11.2012	Warum, lieber Tod...?	Alsdorf, Städt. Familienzentrum Mariadorf-Blumenrath, Straßburger Str. 86
08.11.2012	Selbsthilfegruppe nach Krebs	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1
09.11.2012	Internetkompetenz für Eltern	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
09.11.2012	Neonazis und Rechtsextremisten im Raum Aachen	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
09.11.2012	Eine belgische Bierreise	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
10.11.2012	Burn-out oder: "Ich kann nicht mehr!", "Ich schaff's nicht mehr!", "Ich will nicht mehr!"	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
13.11.2012	Computer und Internet - speziell für fortgeschrittene Senioren	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Raum
13.11.2012	Säure-Basen-Balance für mehr Gesundheit, Vitalität und Wohlbefinden	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
14.11.2012	Ein Seepferdchen für Oskar Über den Umgang mit Kinderängsten	Baesweiler, Familienzentrum St. Petrus, Breitestr. 72
15.11.2012	"Glücksbringer!" - Humorvolle Lebenstipps aus Psychologie, Philosophie und Glück	Baesweiler, Kulturzentrum Burg, Burgstr. 16
15.11.2012	Demenz - Verstehen mindert Stress (2 Termine)	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
17.11.2012	Digitale Fotografie und Bildbearbeitung	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Raum
20.11.2012	Neue Bilderbücher	Baesweiler, Buchhandlung Mathilde Wild, Kirchstr. 52
22.11.2012	Zuschneiden und Nähen für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001
27.11.2012	Vortrag: Mallorca, die Naturinsel mit botanischer Vielfalt	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
27.11.2012	Erstellen von Datenbanken mit Access 2010	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkensstr. 1, EDV-Raum
27.11.2012	Rechtsextremismus in Deutschland - Erklärungsmodelle zur Diskussion gestellt	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
29.11.2012	Gewichtsdiskriminierung	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
29.11.2012	Besichtigung der Sternwarte	Sternwarte Aachen, Am Hangeweiher 23
04.12.2012	Weggeschaut ist mitgemacht	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
05.12.2012	Vortrag: Rechtliche Vorsorge vor und nach dem Tode	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
06.12.2012	Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1
07.12.2012	WenDo - Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen von 8-11 Jahren	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.1
08.12.2012	Zeitsparend und sicher mailen und organisieren mit Outlook 2010	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11

„Glücksbringer!“

Humorvolle Lebenstipps aus Psychologie, Philosophie und Glücksforschung



Am Donnerstag, den **15.11., 19.30 Uhr** laden die Stadt Baesweiler und die Volkshochschule zum Thema Glück ins Kulturzentrum der Stadt Baesweiler ein. Der Sachbuchautor und Publizist Dr. Torsten Reters wird sich auf humorvolle Weise mit diesem philosophischen Thema auseinandersetzen. Was das Leben lebenswerter macht, weiß die Glücksforschung. Einsichten von „Glücksbringern“ wie Buddha, Fromm („Haben oder Sein“), Watzlawick („Anleitung zum Unglücklichsein“) und Schmid („Glück...“) sowie Gedanken von Humoristen wie Eckart von Hirschhausen („Glücksbringer“) bis Lorient („Jodel-Diplom“) helfen, das Leben entspannter zu gestalten. Zuletzt verweist die Frage nach dem Glück auch auf den Sinn des Lebens. Eine Mischung aus humorvollen Video-Spots, kurzen Info-Blöcken und gemeinsamen Gesprächsrunden garantiert einen kurzweiligen Vortrag und zeigt auf, wie der Mensch zum Lebenskünstler werden kann.

Glücklich werden Menschen nun auf verschiedene Weise, denn bekanntlich geht Liebe ja durch den Magen. Hier ist vielleicht „Eine belgische Bierreise“, die in der VHS Geschäftsstelle Alsdorf stattfindet, genau das richtige. Eine weitere Art von Glück ist, etwas richtig gut zu können, da bietet die VHS Unterstützung mit Kursen wie Digitale Fotografie, EDV für Senioren, Zuschneiden und Nähen, um nur einige wenige zu nennen.

Geht es um die Thematik der Gewichtsdiskriminierung erfolgt vielleicht eher die Assoziation unglücklich sein. Denn wer nicht gerade mager ist, kämpft oft täglich darum, kein Gramm zu zunehmen, aus Angst gehänselt zu werden. Doch wodurch entsteht Gewichtsdiskriminierung und wie geht man mit ihr um? Was passiert, wenn schon in der Krabbelgruppe, im Kindergarten und in der Grundschule das Thema die Betroffenen und ihre Angehörigen verunsichert? Ausgrenzungen, Beleidigungen und Benachteiligungen führen zu erheblichen psychischen Beeinträchtigungen. Über den Umgang mit dieser Thematik informiert am Donnerstag, den 29.11.2012, um 18.00 Uhr Sabine G. Fischer in der VHS Geschäftsstelle Baesweiler, Roskaul 5.

Zu allen Kursen ist eine Anmeldung erforderlich!

Tel. Alsdorf: 02404/9063-0 – Tel. Baesweiler: 02401/93002-0
Tel. Herzogenrath: 02406/666411 – Tel. Würselen: 02405/4258175

Anmeldung auf unserer Homepage:

www.vhs-nordkreis-aachen.de – e-mail: info@vhs-nordkreis-aachen.de

Neue Beratungsstelle und doch schon
30 Jahre im Dienste der Menschen in Baesweiler
DRK Pflegedienst

Wir beraten
Sie gerne



Heike Wacht
Pflegedienstleitung



Marlene Behrendt
Verwaltung

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Tagespflege
- Krankenfahrten

Kückstraße 41
Tel. 02401 / 601 39 - 0
Fax 02401 / 601 39 - 29
www.drk.ac
pflege.baesweiler@drk.ac

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

INTERSPORT
Rent Ski-Verleih

Mieten, fahren und sparen
Ihre Vorteile auf einen Blick:

Mit
Sicherheit...

... schneller auf die Piste

... optimal ausgerüstet

... gut beraten

... Geld gespart

Ski-Verleih
1 Woche ab

★★★ basic class
55,- €

★★★★ top class
75,- €

Kinderski
1 Woche ab 25,- €

Schuhe
1 Woche ab 20,- €

INTERSPORT
Schäfer

Kirchstr. 48 - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/2130 - info@sportschaefer.com

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen - Sammlung und Leerung

Donnerstag	08. November 2012	Bezirk	9
Freitag	09. November 2012	Bezirk	10
Montag	12. November 2012	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	13. November 2012	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	14. November 2012	Bezirk	3
Donnerstag	15. November 2012	Bezirk	4
Donnerstag	22. November 2012	Bezirk	9
Freitag	23. November 2012	Bezirk	10
Montag	26. November 2012	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	27. November 2012	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	28. November 2012	Bezirk	3
Donnerstag	29. November 2012	Bezirk	4
Donnerstag	06. Dezember 2012	Bezirk	9
Freitag	07. Dezember 2012	Bezirk	10
Montag	10. Dezember 2012	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	11. Dezember 2012	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	12. Dezember 2012	Bezirk	3
Donnerstag	13. Dezember 2012	Bezirk	4
Donnerstag	20. Dezember 2012	Bezirk	9
Freitag	21. Dezember 2012	Bezirk	10
Samstag	22. Dezember 2012	Bezirke	1 + 6 + 8*

*Achtung! Feiertagsverschiebung um zwei Tage nach vorne wegen Heiligabend

Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Im Jahr 2012 werden wie im Jahr 2011 die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags* abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10) werden vierwöchentlich freitags* abgefahren. *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Freitag	09. November 2012	Bezirke	2 + 7
Montag	12. November 2012	Bezirk	8
Freitag	16. November 2012	Bezirke	3 + 10
Freitag	23. November 2012	Bezirke	4 + 9
Montag	26. November 2012	Bezirk	1
Freitag	30. November 2012	Bezirke	5 + 6
Freitag	07. Dezember 2012	Bezirk	2
Samstag	08. Dezember 2012	Bezirk	7**

****Achtung !!! ... am Samstag, den 08. Dezember 2012 sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), sodass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.**

Montag	10. Dezember 2012	Bezirk	8
Freitag	14. Dezember 2012	Bezirke	3 + 10

Donnerstag 20. Dezember 2012 Bezirke 1 + 4 + 9*

*Achtung! Feiertagsverschiebung um vier Tage für den Abfuhrbezirk 1 und um einen Tag für die Abfuhrbezirke 4 und 9 nach vorne wegen Heiligabend.

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit?

Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die Regio-Entsorgung AöR 240-I-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der Regio-Entsorgung AöR unter Telefon: 02403/55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.



Achtung! Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

Freitag, den 16. November 2012 in allen Bezirken!!!

Wichtig:

Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle **direkt am Straßenrand und gut sichtbar** zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen hierbei nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- als Bündel (bitte nur mit Natur - Kordel bündeln),
- in offenen Mehrweg - Behältnissen (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Laubsäcken mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ können die Grünabfälle abgefahren werden.

Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!

...wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Laubsäcke** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgung AöR“ für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders oder bei der **AWA-Abfallberatung; Tel.: 0180 2 / 60 70 70** (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz sowie max. 42 Cent/min. Mobilfunk) oder 0 2403 / 8766 - 353.

Traditionsbetrieb seit 1923

BEERDIGUNGSINSTITUT
Pfennigs
INH. EDWIN OTTEN e.K.

Wir geben Ihnen Zeit und Raum für Ihre Trauer.

24 h

BAESWEILER
Kückstr. 45 | Tel. 02401-4241

SETTERICH
Hauptstr. 63 | Tel. 02401-6082745

✓ Faire Preise
✓ Kompetente Beratung
✓ 24-Stunden Notdienst

NEU jetzt mit hauseigenem Abschiedsraum in Setterich.

www.bestattungshaus-pfennigs.de

Deutsche Bestattungsgesellschaft Thüringen AG
BESTATTUNGSHÄUSER
BESTATTUNGSHÄUSER
Katholische Deutsche Bestattungsgesellschaft

Herbstzeit ist Erntezeit – aber auch die Zeit, in der die Bäume ihr Laub verlieren



Wie jedes Jahr in der Herbstzeit will das für einigen Wochen anfallende Laub schnell entsorgt sein.

Um das Laub rechtzeitig vor dem ersten Frost und Schnee von den Straßen und Wegen zu bekommen und um die Rutsch- und Unfallgefahr zu beseitigen, damit die Verkehrssicherheit auf den Straßen und Wegen gewährleistet bleibt, stellen sich sowohl die Mitarbeiter des städtischen Baubetriebshofes als auch die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler jedes Jahr aufs Neue der Herausforderung, das Laub schnell von den Straßen und Wegen zu beseitigen. Das beseitigte Laub will anschließend auch entsorgt werden. Doch, wohin mit all dem Laub?

Für den Gartenbesitzer ist der eigene Kompost, der als ausgezeichneter und natürlicher Bodenverbesserer den biologischen Nährstoffkreislauf schließt und gleichzeitig die Bodenqualität nachhaltig verbessert, die erste Alternative. Die Laubhaufen im eigenen Garten bieten zudem wichtige Überwinterungsplätze für Igel und andere nützliche Tiere.

Als weitere Alternative kann das Laub über die Biotonne alle 14 Tage entsorgt werden. Da das Volumen der Biotonne erfahrungsgemäß für das im Herbst anfallende Laub zu gering ist, werden die mit Laub befüllten gebührenpflichtigen Laubsäcke an den Abfuhrterminen für die Biotonne zusätzlich durch

die RegioEntsorgung abgefahren. In den Monaten September bis Dezember bietet sich diese Alternative allen Haushalten, die einen Restabfallbehälter nutzen oder eine Entsorgungsgemeinschaft bilden. Die mit Laub befüllten gebührenpflichtigen Laubsäcke können an den Abfuhrterminen für die Biotonne zur Abfuhr bereitgestellt werden. Die gebührenpflichtigen Laubsäcke erhalten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler gegen eine Gebühr von 1,00 Euro je Laubsack in den Ausgabestellen, die im Innenteil des Abfallkalenders aufgelistet sind.

Zum anderen kann das Laub auch zum Recyclinghof der RegioEntsorgung AöR in der Stadt Baesweiler gebracht werden. Hier können die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler

dienstags von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr,
donnerstags von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr,
freitags von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 13:00 bis 17:00 Uhr,
samstags von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr mit der ersten Anlieferung bis zu 1,5 m³ Laub kostenlos entsorgen. Erfahrungsgemäß reicht eine kostenlose Anlieferung pro Tag beim Recyclinghof aus, um das anfallende Laub zu entsorgen. Für eine zweite und jede weitere Anlieferung des selben Tages fällt eine Gebühr von 5,00 € für jede weitere Anlieferung an. Es können maximal 3 m³ pro Tag angeliefert werden.



Burg Setterich
WOHN- & PFLEGEHEIM MARIA HILF
BAESWEILER

13.11. Martinsfeier ab 16.00 Uhr
mit Kaffee, Kakao, Glühwein, St. Martin und musikalischer Begleitung

02.12. Musikalischer Nachmittag mit Mandolinenspiel ab 15.00 Uhr

06.12. Nikolausfeier ab 15.00 Uhr
gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, mit dem Nikolaus und musikalischer Begleitung

08./09.12. Weihnachtsmarkt im Innenhof

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich in Baesweiler mit den Wohnformen Vollstationär, Kurzzeit- und Verhinderungspflege verfügt über Einzel- und Doppelzimmer. Das hauseigene Restaurant „Burgstübchen“ verpflegt Sie an 365 Tagen im Jahr – im Stadtgebiet Baesweiler auch über den Mobilien Mittagstisch. Für Besichtigungen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Maria Hilf Burg Setterich GmbH
An der Burg 1 · 52499 Baesweiler · Tel. 02401 600-1
Fax 02401 600-278 · E-Mail: info@burgsetterich.de
Internet: www.burgsetterich.de

Lebensfreude kennt kein Alter.

Kanarienzucht- und Vogelschutzverein
Baesweiler und Umgebung e.V.

Vereinsmeisterschaft 2012

Baesweiler, Grabenstraße
Foyer, Mehrzweckhalle

Samstag 17.11.2012 10.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 18.11.2012 10.00 - 17.00 Uhr

An allen Tagen Cafeteria

Logo: **Stadt Baesweiler**

Mittendrin in Baesweiler: Maarstraße 1

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

...natürlich
Aachener Bank

Tel. 0241 462 0

www.aachener-bank.de



WINTERWARTUNG

in den Bereichen, die den Eigentümern der anliegenden Grundstücke übertragen bleiben

Sobald die Bäume ihr Laub verlieren haben, verabschiedet sich der Herbst und der Winter hält Einzug. Nach den Schneemassen zum Jahreswechsel 2010/2011 gab es zum Jahreswechsel 2011/2012 wieder einen relativ milden Winter. Es bleibt zu hoffen, dass der kommende Winter ebenfalls mit wenig Schnee und Glatteis vorübergeht. Aus der Erfahrung zum Jahreswechsel 2010/2011 kann darauf aber nicht vertraut werden.

Die Zuständigkeit für die Winterwartung auf den Gehwegen und Fahrbahnen der öffentlichen Straßen und Wege in Baesweiler finden Sie in der städtischen Straßenreinigungssatzung, die sich in den wesentlichen Inhalten an die einheitliche Mustersatzung des Städte- und Gemeindebundes anlehnt. Auch wenn aus den Erfahrungen mit den Schneemassen zum Jahreswechsel 2010/2011 zusätzliche Straßen in die Winterwartung durch die Stadt aufgenommen wurden, übernimmt die Stadt nicht in allen Straßen den Winterdienst. In den Bereichen, in denen die Winterwartung bei den Eigentümern der anliegenden Grundstücke

bleibt, gelten die folgenden Regelungen:

Die Gehwege sind bei Schneefall in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite freizuhalten.

Von 7.00 bis 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sollen unmittelbar nach Ende des Schneefalls und Entstehen der Glätte beseitigt werden.

Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte ist:

- werktags bis 7.00 Uhr
- sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr des folgenden Tages zu entfernen.

Die Winterwartung der Gehwege (Bürgersteige) obliegt nach dieser einheitlichen Regelung den Eigentümern der an die Straße angrenzenden Grundstücke. Zu diesen „Gehwegen“ gehören auch die kombinierten Rad- und Gehwege.

In verkehrsberuhigten Bereichen und gekennzeichneten Tempo-30-Zonen mit jeweils höhengleichem Ausbau und einer gleichberechtigten Benutzung der Verkehrsflächen durch Fußgänger und Fahrzeugführer wird die Fläche als Gehweg

angesehen, die erkennbar von der Fahrbahn abgegrenzt ist. Ist diese Abgrenzung nicht vorhanden, gilt ein 1,50 m breiter Streifen entlang der Grundstücksfront als Gehweg. Grundsätzlich ist immer der Grundstückseigentümer zur Winterwartung verpflichtet. Bei Mietwohnungen kann die Reinigungspflicht von den Eigentümern jedoch durch mietvertragliche Vereinbarung auf die Mieter übertragen sein. Nach der auch in Baesweiler geltenden Satzungsregelung bezieht sich die Reinigungsaufgabe der anliegenden Grundstückseigentümer auch auf die Fahrbahnen. Sie gilt für die Anlieger- und Wohnstraßen, die in der Satzung konkret festgelegt sind.

Die Reinigung der Fahrbahnen erfolgt immer bis zur jeweiligen Straßenmitte, wobei zur Fahrbahn auch die Trennstreifen, die befestigten Seitenstreifen, die Parkstreifen und die Radwege sowie die Bushaltestellenbuchten gehören.

Die bei den Gehwegen genannten Zeiten für die Schnee- und Glättebeseitigung gelten auch für die Fahrbahnen. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf

den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.

In den verkehrstechnisch bedeutenden Straßen, die auch der Erschließung anderer Straßen dienen, nimmt die Stadt die gesetzliche Winterwartung durch den städtischen Baubetriebshof selbst wahr. Hierfür wird von den Eigentümern eine „Straßenreinigungsgeld“ über den städtischen Abgabenbescheid erhoben.

Wenn Sie wissen wollen, welchem Kreis Ihre Straße zuzurechnen ist, können Sie sich als Grundstückseigentümer durch einen Blick auf Ihren städtischen Abgabenbescheid oder als Mieter durch einen Blick in Ihre Nebenkostenabrechnung Ihres Vermieters informieren. Wenn danach keine Gebühren für die Winterwartung erhoben werden, handelt es sich um eine Anliegerstraße, die nicht von der Stadt gewartet wird.

Den kompletten Text der städtischen Straßenreinigungssatzung mit dem Straßenverzeichnis finden Sie ebenfalls auf der Homepage der Stadt Baesweiler unter „Rat und Verwaltung“ - „Ortsrecht“.

Für Haushalt und Gewerbe:

Entgiften Sie sich!

Wohin ...

mit Chemikalien, Lacken, Energiesparlampen, Lösemitteln, Medikamenten, kleinen Elektrogeräten...?

Her damit!

Wir nehmen Ihre schadstoffhaltigen Abfälle bis 15 kg bzw. Liter kostenlos an.

Das Schadstoffmobil kommt auch in Ihre Nähe!

Aktuelle Termine und Standorte finden Sie unter:

AWA-Abfallfon: 01802 607070
www.awa-gmbh.de

Neu am ELC Warden:

Abgabe größerer Mengen möglich!
dienstags, 14 – 17 Uhr
und freitags, 10 – 13 Uhr!



Baesweiler Schulen stellen sich vor:

Gymnasium der Stadt Baesweiler

www.gymnasium-baesweiler.de



Fremdsprachen

Fremdsprachenfolge:
 Englisch (Pflicht ab Klasse 5)
 Französisch (Pflicht ab Klasse 6)
 Latein (Wahl ab Klasse 8)
 Italienisch (Wahl ab EF)
 Italienaustausch (in EF)
 Frankreichaustausch (in Klasse 9)
 Auslandsbetriebspraktikum
 in Montesson (LK F in 12/Q2)

Differenzierung

Schwerpunkte im Wahlpflicht-
 angebot in Klasse 8:
 Fremdsprache: Latein
 Naturwissenschaften:
 Informatik mit Mathematik
 Biologie mit Chemie und Physik
 Gesellschaftswissenschaften:
 Erdkunde mit Geschichte und
 Sozialwissenschaften

Deutsch

Leseförderprogramm „Antolin“
 (unter Nutzung des Computers)
 Projekt „Zeitung in der Schule“ in
 Klasse 9
 Vorlesewettbewerb
 Theaterbesuche

Berufsberatung

„Girls´ and Boys´ Day“ – ein Tag in einem Betrieb eigener Wahl
 (in Klasse 9)
 Heranführung an die Berufswahlentscheidung –Thema des Unterrichts
 in Klasse 9 in Verbindung mit „Neumann und Esser“
 Führen eines Berufsportfolios ab Klasse 9
 Zweiwöchiges Berufspraktikum (in EF)
 Kontakte zu Hochschulen
 Berufsberatung durch Ehemalige und andere Vertreter der Arbeitswelt
 (für Q1)
 Einzelberatungen in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit
 Kooperationsvertrag mit der Firma Neumann und Esser / Kontakte zur
 Arbeitswelt

Musik

Jährlich zwei musikalische Veranstaltungen mit
 allen Schülerinnen und Schülern aus Klasse 5
 MUKI-Projekt: Instrumentalunterricht in Klasse 5
 Unterstufenchor (für die Klassen 5 und 6)
 Schulchor (für die Klassen 7-13)
 Juniorband
 Sinfonieorchester
 Jährliche Konzerte
 Jährlich mehrtägige Fahrten von Chören und
 Orchestern zwecks gemeinsamen Übens
 Auftritte für die Stadt Baesweiler
 Musikschule im eigenen Haus

Naturwissenschaften

Fächerübergreifende naturwissenschaftliche
 Projekte in AGs
 Teilnahme an „Jugend forscht“, Teilnahme am
 Känguru-Wettbewerb (Mathematik)
 Informationstechnik: Einführung in Word und
 Excel (in Klasse 7)
 Informatik mit Mathematik (Wahl ab Klasse 8
 möglich)
 Informatik (Wahl ab EF möglich)
 Ausstattung:
 2 Computerarbeitsräume mit je 32 Computern
 Ausbau der Beamer-Ausstattung in den Fach-
 räumen

Pädagogische Konzepte

Nachmittagsbetreuung (Mo, Di): Mittagessen und
 Hausaufgabenbetreuung für die Klassen 5
 Mittags-AGs als Gestaltungsangebot für die lange
 Mittagspause (Do)
 Methodenkonzept für die Sekundarstufe I
 („Lernen lernen“) und die Sekundarstufe II
 (Vorbereitung auf die Facharbeit)
 Gesundheitserziehung –
 Gesunde Ernährung und Suchtvorbeugung:
 Einführungstage in Klasse 6,
 Vertiefung im Unterricht vor allem in Klasse 8
 Antigewalttraining für Jungen und Mädchen
 (in Klasse 7)
 Lions Quest - ein Programm zum Erwachsen
 werden
 Praktische Philosophie: Pflicht für alle Schüler, die
 nicht am Religionsunterricht teilnehmen (5 – 9)
 Sammlungen und anderen Aktionen für
 karitative Zwecke
 Mediationskonzept: Schüler als Streitschlichter
 Schulsanitätsdienst: Ausbildung zum Schul-
 sanitäter, Erste-Hilfe-Leistung im schulischen
 Alltag und bei außerunterrichtlichen Schulveran-
 staltungen
 Lernforum
 Kooperation mit anderen Schulformen zur
 Erleichterung der Übergänge

Begabtenförderung

Mitarbeit in „Power-AGs“: Besonders begabte Schüler werden
 eingeladen zu Arbeitsgemeinschaften in Fremdsprachen,
 Mathematik, Naturwissenschaften
 DELF: international anerkannte französische Sprachprüfung
 (in Klasse 8, 9 und EF)
 Cambridge-Examinations in Englisch: international anerkannte engli-
 sche Sprachprüfung (ab Klasse 6)
 Business-Englisch in EF/Q1
 Überspringen einer Klasse
 Teilnahme an außerschulischen Veranstaltungen der Begabtenförde-
 rung, z.B. an Hochschulen, Sommerseminaren, Veranstaltungen von
 Stiftungen

**Das Gymnasium lädt ein zum Tag der
 offenen Tür am Samstag, dem 24.11.2012.
 Beginn: 9.00 Uhr im PZ**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Weiterer Informationsabend
 für Eltern der Viertklässler am Dienstag, dem 15.01.2013.**



GRATIS INFO-HOTLINE, 8–20 Uhr
0800-19 4 18 08
 www.schuelerhilfe.de

Jetzt testen!

**Jetzt informieren und sicher die
 Vertsetzung schaffen.**

- TÜV-geprüftes Nachhilfeeinstitut!
- Ihr Kind erhält ein hochwertiges Gutachten über sein individuelles Lernprofil.
- Individuell und effektiv für alle gängigen Fächer

Beratung vor Ort: Mo-Fr 15.00 - 17.30 h
 Baesweiler • Kirchstraße 65 (1. Etage) •
 02401/19418 www.schuelerhilfe.de/baesweiler

Schülerhilfe!
 Das Original. Seit 1974.

Die Realschule als weiterführende Schulform

Als weiterführende Schule im gegliederten Schulsystem hat die Realschule die Aufgabe, ihren Schülern eine realistische Schulbildung zu vermitteln. Theoretisch begabte und lebenspraktisch interessierte Kinder finden in der Realschule die ihnen gemäße Schulform und Förderung. Die Realschule baut auf dem 4. Schuljahr der Grundschule auf und führt in 6 Schuljahren unmittelbar zum Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife).

Bei guten und befriedigenden Leistungen können die Schüler zusätzlich die Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk erwerben, um danach an einem Berufskolleg, einer Gesamtschule oder einem Gymnasium das Abitur zu machen.



Realschule Baesweiler

Die Realschule Baesweiler ist eine Schule, die großen Wert auf gute persönliche Bezüge zwischen Schülern und Lehrern und zwischen Schülern untereinander legt. Ein besonderes Augenmerk gilt der Förderung sozialer Beziehungen und einer humanen Schulumgebung.

Unsere Realschule der Stadt Baesweiler wird im gegenwärtigen Schuljahr 2012/2013 von 733 Schülerinnen und Schülern (347 Mädchen und 388 Jungen) besucht, die von 42 Lehrkräften an 5 Schultagen in 26 Klassen unterrichtet werden.

Der Pflichtunterricht an der Realschule Baesweiler findet in der Regel vormittags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 13.15 Uhr statt. Die Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klassen haben einmal in der Woche bis maximal 15.30 Uhr Unterricht. Die Schüler erhalten über den Kernunterricht hinaus in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik verstärkten Fachunterricht. Darüber hinaus bietet die Realschule von montags bis donnerstags eine Hausaufgabenbetreuung in den Hauptfächern von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr für die Klassen 5 und 6 an. Anschließend besteht die Möglichkeit, freiwillig an weiteren sportlichen/spielerischen Aktivitäten teilzunehmen. Eine Mensa bietet jeden Tag warme Mahlzeiten nach Bestellung sowie Snacks, Salate sowie belegte Brötchen, etc. an. An unserer Realschule behalten die Schülerinnen und Schüler in der Regel ihren Klassenlehrer während der gesamten Schulzeit von 6 Jahren, auch ein Fachlehrerwechsel erfolgt so selten wie möglich.

Durch die großzügige Unterstützung des Schulträgers kann die Realschule neben der ausreichenden Anzahl von Klassen- und Fachräumen ein optimales Fachraumangebot für die naturwissenschaftlichen Bereiche unserer Schule sowie für die Schulschwerpunkte „Technik“ und „Informatik“ anbieten.

Übergang zur Realschule

Schülerinnen und Schüler des 4. Schuljahres können zu unserer Realschule überwechseln. Überwiegend gute und befriedigende Leistungen bieten dabei die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Mitarbeit in der Realschule.

Die beiden ersten Schuljahre (Klasse 5/6) gelten als Erprobungs- bzw. Orientierungsstufe. In ihr kann sich der Schüler ungestört in die Arbeitsweise der Realschule einleben, da vom 1. zum 2. Teil der zweijährigen Gewöhnungsphase keine Versetzung stattfindet.

Sprachen

1. Fremdsprache:

Englisch ab Klasse 5

2. Fremdsprache:

Französisch in Klasse 6

Die Leistungsnote im Fach Französisch ist in Klasse 6 nicht versetzungsrelevant. Ab Klasse 7 erfolgt der Französischunterricht als Wahlpflichtfach.

Mathematik und Naturwissenschaften

Im Mathematikunterricht der Unter- und Mittelstufe werden Rechenfertigkeiten ohne Hilfe des Taschenrechners trainiert, damit die Schüler sicher werden im Umgang mit Zahlen und Größen. Hierzu steht den Schülern Software in Form von Übungs- und Lernprogrammen zur Verfügung.

Die Fächer Biologie und Physik werden in der Regel ab der 5. Klasse erteilt, Chemie dagegen erst ab Klasse 7. Die Stundenzahl dieses Lernbereichs Naturwissenschaften beträgt je nach Klassenstufe zwischen drei und fünf Wochenstunden. In den folgenden Unterrichtsangeboten werden Kenntnisse im Umgang mit dem Computer erlernt und vertieft:

- Antolin (Leseförderung)
- Computerführerschein/Grundkurs Informatik (Klasse 6)
- Informatik als Wahlpflichtfach ab Klasse 7
- Berufswahlvorbereitung (Internetrecherche und Powerpoint-Präsentationen zu Berufsfeldern)
- Arbeit mit den interaktiven White-

boards in den Fachräumen bzw. mit den Laptop-Wagen in den übrigen Klassenräumen.

Mädchen und Jungen können das Schwerpunktfach Technik am Ende der Klasse 6 mit jeweils drei Wochenstunden wählen. Sie haben damit die Möglichkeit, sich intensiv drei Stunden pro Unterrichtswoche mit „Technik im Lebensumfeld“ zu beschäftigen. Maschinenteknik, Steuern und Regeln, Elektronik und die Nutzung regenerativer Energien sind einige Themenbereiche, die durch Unterrichtsverfahren wie Demontieren, Experimentieren und Konstruieren erarbeitet werden.

Neigungsdifferenzierung

Ab Klasse 7 besteht die Wahlmöglichkeit zwischen den Klassenarbeitsfächern Französisch, Sozialwissenschaften, Biologie, Technik und Informatik als 4. Hauptfach. Mit den vier letztgenannten Fächern fördert die Realschule auch sprachlich weniger begabte Schülerinnen und Schüler. Deshalb stehen gegenwärtig die folgenden gleichwertigen Differenzierungsbereiche alternativ zur Verfügung:

- fremdsprachlicher Schwerpunkt (Französisch)
- wirtschafts- und sozialkundlicher Schwerpunkt (Sozialwissenschaften)
- naturwissenschaftlich-technischer Schwerpunkt (Biologie oder Technik oder Informatik)

Schulprofil-Kurse und freiwillige Arbeitsgemeinschaften

Im gegenwärtigen Schuljahr können die Schüler und Schülerinnen der höheren Klassen die Wahl aus mehreren Kursen treffen, z.B. Sanitäterausbildung, Schulband, Streitschlichtung, Schulblog, des weiteren Vorbereitungskurse („Powerkurse“) auf die gymnasiale Oberstufe, in den u.a. auch Sprachzertifikate wie PET und DELF erworben werden können sowie Förderkurse für alle in den Fächern Englisch, Französisch und Mathematik.

Wo bekomme ich mehr Informationen?

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, am **Dienstag, dem 20. November 2012 um 19.30 Uhr** an einer Informationsveranstaltung für die Elternschaft der 4. Grundschulklassen in der Realschule Baesweiler teilzunehmen. Außerdem findet der „**Tag der offenen Tür**“ der Realschule Baesweiler am **Samstag, dem 08. Dezember 2012** zwischen 10 Uhr und 13 Uhr statt. An diesem Tag erfolgt eine umfangreiche Information für alle Schüler und Eltern der 4. Schuljahre über die Arbeit der Realschule Baesweiler mit Führungen durch die Schule und Möglichkeiten zur Teilnahme am Unterricht und zur Diskussion mit den Lehrkräften. Ergänzende Informationen finden Sie im Internet unter der Adresse: <http://www.realschule-baesweiler.de>



lemco keramik

NEU! Eine der größten Fliesenausstellungen im Kreis Aachen.

• Riemchen • Klinker • Naturstein für Garten und Terrasse.

Neue große Pflasterstein- und Terrassenplatten-Ausstellung

Kloshaus 17 (an B 57) · 52499 Baesweiler
Fon (024 01) 80940 · Fax (024 01) 809494
E-Mail: info@lemcokeramik.de



GHS Goetheschule

die Ganztags Hauptschule

GHS Goetheschule Grabenstraße 11
 Telefon: 02401 - 2891
 Mail: schule@ghsgs.de
 Öffnungszeiten Sekretariat:

52499 Baesweiler
 Telefax: 02401 - 896377
 Homepage :www.ghsgs.de
 Mo - Fr: 8:00 bis 13:00 Uhr

Unsere Angebote und Inhalte

Das gebundene Ganztagskonzept

die Vorteile auf einem Blick:

- verlässliche Unterrichtszeiten Kl. 5/6
- Mittagessen in der Schule
- eigenständiges Lernen
- intensive Betreuung durch die eigenen Lehrkräfte

Individuelle Förderung

Diagnostik und Lernprogramme
 Konfliktmanagement
 Persönlichkeitsbildung
 Lebensplanungsprogramme
 Berufswahlvorbereitung

Schule von 8:00 bis 15:45 Uhr

1	08:00	08:45	Unterricht
2	08.45	09:30	Unterricht
P1	09:30	09:55	Pause
3	09:55	10:40	Unterricht
4	10:40	11:25	Unterricht
P2	11:25	11:45	Pause
5	11:45	12:30	Unterricht
P3	12:30	13:30	Mittagspause (6. + 7. Std.)
8	13:30	14:15	Unterricht
9	14:15	15:00	Unterricht
10	15:00	15:45	Zusatzangebote

Freitag mit 6. Stunde bis 13:15 Uhr

zusätzliche Angebote im Ganztag

Erhöhte Stundenzahl in Deutsch,
 Englisch und Mathematik
 AG-Nachmittag
 Angebote während der Mittagspause
 Sport, Basteln und Malen, Spielen
 Frühstück und Mittagskantine

Intensive Vorbereitung auf das Berufsleben durch:

- Wirtschaftlehre ab Klasse 5
- Betriebspraktika in den Klassen 8 bis 10
- Berufswahlpass ab Klasse 8
- Bewerbungstraining
- Lebensplanungsprogramm Hamet
- Teilnahme am Berufswegeplan Kreis Aachen

Beratung und Besichtigung:

Individuelle Beratungen und Besichtigungen der Schule können nach Absprache innerhalb der Unterrichtszeiten vereinbart werden

Terminabsprachen und Informationen ab Januar unter der Telefonnummer 02401 - 2891

Anmeldung:

Im festgelegten Anmeldezeitraum von 9:00 bis 12:00 Uhr im Sekretariat

ANWALTSSOZIELTÄT GOEBLE & HANEL

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Familien- und Erbrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- privates Baurecht

Gabriele Goeble
 Rechtsanwältin
 Mitglied der Arbeits-
 gemeinschaft Familien-
 und Erbrecht im DAV

Heinz Hanel
 Rechtsanwalt
 Kirchstraße 40 a
 52499 Baesweiler
 Telefon 02401/60 86 80-0
 Telefax 02401/60 86 80-20

Seit über 25 Jahren **die** Adresse in Baesweiler
 Gaststätte

Heidi und Peter Fischer

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Telefon 02401 / 7367

Wir empfehlen uns !!!

- Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen





POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Aachen

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

heute möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Leser/innen dieser Rubrik bedanken, die mich auf Missstände im Straßenverkehr hinweisen.

Durch die Zunahme des Kraftfahrzeugverkehrs, höhere Fahrgeschwindigkeiten und den damit einhergehenden Wandel der Straße vom Lebens- zum Verkehrsraum verschlechterten sich die Bedingungen für das zu Fuß gehen sowohl auf dem Land als auch in der Stadt in den letzten Jahrzehnten erheblich. Somit kommt es verstärkt zu Konflikten zwischen motorisiertem Verkehr und Fußgängern, insbesondere wenn diese die Fahrbahn zu queren beabsichtigen. Dabei steigt für den Fußgänger beim Queren der Fahrbahn nicht nur die durchschnittliche Wartezeit, sondern auch das Unfallrisiko.

In der letzten Zeit bekomme ich vermehrt Beschwerden über das rücksichtslose Verhalten von Fahrzeugführern, die sich an Fußgängerüberwegen nicht verkehrsgerecht verhalten.

Die Stadt Baesweiler „leistet sich den Luxus“ Verkehrshelfer/lotsen an vier Fußgängerüberwegen einzusetzen, da Autofahrer insbesondere Kindern nicht das Überqueren der Fahrbahn ermöglichen. An dieser Stelle muss klar gesagt werden, dass alle Fahrzeugführer die Pflicht haben, Fußgängern und Fahrern von Rollstühlen, die erkennbar an einem ausgewiesenen Fußgängerüberweg (sog. Zebrastreifen) die Straße überqueren wollen,

dies auch zu ermöglichen. Gerade unsere Kinder als „schwächste“ Verkehrsteilnehmer sollten an einem Fußgängerüberweg sicher die Fahrbahn überqueren können. Bei Zuwiderhandlung droht eine Geldbuße von 80,- € sowie ein Eintrag von 4 Punkten in das Zentralregister Flensburg.

Ich bitte Sie eindringlich: „Fahren Sie bitte mit mäßiger Geschwindigkeit an Fußgängerüberwege heran und ermöglichen Sie den Bevorrechtigten das Überqueren der Fahrbahn an diesem besonders geschützten Ort.“

Bei Gesprächen mit Bürger/innen der Stadt werde ich immer wieder gebeten, bei der Stadt vorzusprechen, um an bestimmten Stellen Fußgängerüberwege einrichten zu lassen. Die Einrichtung eines Fußgängerüberweges ist allerdings an bestimmte Voraussetzungen geknüpft. So müssen innerhalb einer Stunde beispielsweise mindestens 450 Fahrzeuge die Stelle passieren, damit ein Fußgängerüberweg installiert werden kann. Des Weiteren müssen mindestens 50 Personen in dieser Zeit die Fahrbahn queren. Nach durchgeführten Verkehrszählungen ist danach die Einrichtung eines Fußgängerüberweges leider oft nicht möglich. Aus diesem Grund sind in der Stadt sogenannte „Querungshilfen“ für Fußgänger errichtet worden. Diese Querungshilfen sind straßenbauliche Maßnahmen, die der Verbesserung des Sichtkontaktes zwischen Fahrzeugführer und Fußgänger dienen und/oder die Geschwindigkeit des Fahrzeugverkehrs reduzieren. Dies geschieht durch Gehsteigvorziehungen, Aufpflasterungen und Fahrbahnteil-

lung (Mittelinsel). Anders als bei Fußgängerüberwegen besteht an den Querungshilfen keine Anhaltepflicht für Fahrzeuge. In § 1 StVO (Grundregel) heißt es aber eindeutig, dass die Teilnahme am Straßenverkehr eine ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht erfordert. Kein Anderer darf geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt werden. Die Fahrzeugführer müssen sich gegenüber Kindern, Hilfsbedürftigen und älteren Menschen insbesondere durch Verminderung der Fahrgeschwindigkeit und durch Bremsbereitschaft so verhalten, dass eine Gefährdung dieser Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist (s. § 3 (2a) StVO).

Als Fahrzeugführer sollte man bei

einer Querungshilfe sein Fahrzeug so anhalten, dass kein anderes Fahrzeug im Engpass an einem vorbeifahren kann. Nur so ist es gewährleistet, dass der Fußgänger sicher über die Straße kommt.

Gegenseitige Rücksichtnahme ist der Schlüssel zum Ziel. Dies gilt übrigens nicht nur im Straßenverkehr.

Sollten Sie weitere Fragen und Anregungen haben, so stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung.

Telefon: 02403 9577 41201 - E-Mail: Heinz.Bongers@polizei.nrw.de

Mit freundlichen Grüßen
Heiner Bongers
Verkehrssicherheitsberater der
Polizei Aachen



Beerdigungen

Karola

Kucknat

Inh. A. Palm

Peterstraße 64

Telefon 3435

und

Telefon 0 24 06 / 6 24 12

**BREWER-
HOF**

*Bewegung,
Beratung,
Supervision*



Eschweilerstraße 180
52499 Baesweiler
Tel.: 02401 - 602 317
Mobil 0177 29 233 60
bartlog@brewer-hof.de
www.BREWER-HOF.de

Tai Chi + Qigong

Kurse von Krankenkassen anerkannt
und bezuschusst

Garten- & Landschaftsbau
Thomas WEIRAUCH

- Gartengestaltung und Gartenpflege
- Pflasterarbeiten • Natursteinarbeiten
- Teichbau • Zaunanlagen • Baumfällung
- Meisterbetrieb -

Keufengasse 13 Tel.: 0 24 01 / 50 15
52499 Baesweiler Fax: 0 24 01 / 5 10 16
www.galabau-weirauch.de
info@galabau-weirauch.de

**Auf Ihren Allianz Fachmann
ist Verlass.**



Unsere Kunden wissen, dass wir für sie da sind. Sie vertrauen unserer Kompetenz und schätzen den Service der Allianz. Vor allem, wenn es darauf ankommt. **Gehen Sie bei ihrer Vorsorge auf Nummer sicher. Hoffentlich Allianz versichert.**

Heribert Konrath
Generalagentur der Allianz-Versicherung

Kückstraße 9-11 - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/601310 - Fax 6013115
Mobil 0172/2535021
Mo. - Fr. 9-12.30 u. 15-17 Uhr
Mittw.-Nachm. geschlossen

Allianz

Förderverein für die Kindertagesstätte KI-LI-BA



Nach einigen Jahren, in denen der Kindergarten KI-LI-BA in Baesweiler ohne Förderverein auskommen musste, haben sich auf Initiative der Kindergartenleitung eine Reihe von Eltern zusammengefunden, um hier Abhilfe zu schaffen. Zum Vorstand des Fördervereins für den größten Kindergarten in Baesweiler wurden Frau Bettina Breuer (Kassiererin), Frau Silke Martiné (2. Vorsitzende) und Herr Patrick Sonntag (1. Vorsitzender) gewählt. Nach Gründung und Eintragung hat der Verein zum Beginn des neuen Kindergartenjahres im August seine Arbeit aufgenommen. Der Förderverein wurde gegründet, um die wertvolle Kindergartenarbeit zu unterstützen und mit Hilfe von Mitgliedsbeiträgen, Spenden und eigenen Aktionen die Ausstattung der Kindertagesstätte im Innen- und Außenbereich weiter zu verbessern. Es sollen Ziele erreicht werden, die mit den finanziellen Mitteln des Städteregionsträgers allein nicht in die Tat umzusetzen wären. Pädagogisch sinnvolle Spielgeräte, Spielzeuge, notwendige Einrichtungsgegenstände, Veranstaltungen oder Ausflüge sollen realisiert werden. Manchmal sind es größere Anschaffungen, die notwendig sind, oft sind es aber auch Kleinigkeiten, über die sich

die Kinder freuen würden, wozu aber keine ausreichenden Mittel zur Verfügung stehen. So fand als erste Aktion bereits im August für alle Kinder ein Ausflug zum Eiscafé statt. Der Verein arbeitet eng mit den Fachkräften/Erzieherinnen der Kindertagesstätte zusammen. Gemeinsam wird überlegt, wie der Förderverein die Kindertagesstätte sinnvoll unterstützen kann. Aktuelles Ziel des Fördervereins ist die Anschaffung einer Vogelnestschaukel für den Außenbereich – hierfür werden nun kräftig Spenden gesammelt.

Der Förderverein befindet sich noch in der Gründungsphase und ist deshalb auf den Beitritt neuer Mitglieder bzw. auf Spenden angewiesen. Die Gelder des Vereins werden ausschließlich für die Kinder verwendet! Der Vorstand freut sich daher über jede Mitgliedschaft, jede finanzielle und Sachspende oder einfach über Hilfe in Wort und Tat. Das Motto des Vereins: „Die Kinder brauchen uns nur kurze Zeit, aber in dieser Zeit brauchen sie uns dringend (C. Pratt).“

Wenn Sie den Förderverein unterstützen möchten können Sie gerne unter Vorstand@Foerdereverein-KILIBA.de kontakt aufnehmen.

Winterkonzert der Blaskapelle Oidtweiler

Ein mitreißendes Konzert zur Vorweihnachtszeit und das mit einem tollen Repertoire. Von Klassik über Jazz bis Pop - das ist das alljährliche Winterkonzert der Blaskapelle Oidtweiler 1920 e.V. am 1. Adventsonntag. Seien Sie am **2. Dezember, ab 15.00 Uhr** dabei, wenn die Blaskapelle und das Jugendorchester der Blaskapelle ihr Können bei Kaffee und Kuchen präsentieren. Aufgrund der Umbaumaßnahmen an und in der Turnhalle Oidtweiler wird das Winterkonzert in diesem Jahr im **PZ des Gymnasiums Baesweiler** stattfinden.



über
40 Jahre



Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau

Familie
Koch
Obstanlagen
Gemüseanbau



Oidtweiler - Schwarzer Weg 20, Telefon 024 01/60 67 77
Oidtweiler - Eschweilerstraße 59 - Telefon 024 01/23 86
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Angebot zur Einkellerzeit!

Qualitätskartoffeln: z.B. Cilena, Laura oder Nicola festkochend 10 kg 3,90
gültig vom 12. - 17.11.2012



**Elektrotechnik
Marcel Bergheim**
Elektromeister

Bahnhofstr 74
52499 Baesweiler
Telefon
02401/6063645
Telefax
02401/6063643
Mobil
0175/7622400
E-Mail
Marcel.Bergheim@t-online.de

- Neu- & Altbauinstallation
- EDV-Anlagen
- SAT-Anlagen,
- EIB Bustechnik
- Kundendienst
- Planung

die Geschenkkidee



ars vivendi 
die Tanzschule

Neue Tanzkurse unter:

www.ts-arsvivendi.de

t 02452 25364

info@ts-arsvivendi.de

Heinsberg-Dremmen, Jägerstraße 16
Baesweiler, Antoniusstraße 4

Trainingslager für den Kirchenchor?

Ein Trainingslager - wie Pastor Ferdi Bruckes scherzhaft bei unserem ersten Auftritt nach der Fahrt meinte - war der alle zwei Jahre stattfindende mehrtägige Ausflug des Kirchenchores Oidtweiler gewiss nicht. Gesungen wurde trotzdem viel, oft in geselliger Runde am Abend nach randvoll mit Programm gefüllten Tagen. Auf der Fahrt zu unserem Ziel Oberprechtal im Schwarzwald machten wir zunächst Station in Straßburg, dem Sitz des Europäischen Parlaments. Beeindruckend war die Fahrt vorbei an den europäischen Institutionen und Botschaften der Auslandsvertretungen. Im Anschluss daran ging es zu Fuß weiter. Unsere Führung durch die schöne Altstadt endete im Straßburger Münster mit der weltbekannten charakteristischen Rosette und dem weit über die Stadt hinaus sichtbaren riesigen Turm. Dort

konnten wir im Chorraum zu Ehren der Gottesmutter das Sancta Maria von Johann Schweitzer singen. Am nächsten Morgen machten wir eine Rundfahrt durch den Schwarzwald. Es ging über die deutsche Uhrenstraße zum Titisee und weiter über Hinterzarten durch das Höllental nach Freiburg. Bei einer Stadtführung wurde uns die Geschichte Freiburgs näher gebracht. Die Universitätsstadt Freiburg wurde im zweiten Weltkrieg in weiten Teilen zerstört. Zum Glück blieb das Freiburger Münster von der Zerstörung verschont. Im Münster hatten wir Gelegenheit alle vier Orgeln, die jeweils an verschiedenen Stellen des Münsters untergebracht sind, im Zusammenspiel zu hören. Das gesamte Kirchenschiff war erfüllt mit wunderbarem Klang. Am Sonntag gestalteten wir in der Pfarrkirche von Elzach die Heilige Messe



mit modernen Kirchenliedern. Lang anhaltender Applaus am Ende der Messe zeigte uns, dass wir die richtige Auswahl von Kirchenliedern gefunden hatten. Am Nachmittag unternahmen wir eine Planwagenfahrt über die Schwarzwaldhöhen.

Am darauffolgenden Tag machten wir eine Rundfahrt durch das Elsaß. Colmar war unsere erste Station. Begeistert von der kleinen französischen Stadt setzten wir unsere Fahrt durch die typischen Orte mit ihren verwinkelten Straßen fort

und kehrten nach einer Weinprobe zurück in unser Hotel. Der Bodensee war am nächsten Tag unser Ausflugsziel. Einige fuhren mit einem Schiff über das „schwäbische Meer“ hinüber nach Meersburg, die anderen erkundeten Konstanz.

Nach einem Zwischenstopp im romantischen Heidelberg, kamen wir nach fünf ereignisreichen Tagen gesund und munter wieder in Oidtweiler an. Alle waren sich einig, schöne und hervorragend organisierte Tage bei bestem Herbstwetter erlebt zu haben.

Sonntag, 25. November 2012
18.00 Uhr, Gymnasium Baesweiler



Sinfonietta Regio
Klassik & Klezmer

S. Prokofjew
Ouvertüre über hebräische Themen

J. Bock
Fiddler on the Roof

Klezmer-Musik
Solisten: Jeremy Hulin und Rebecca Or

F. Mendelssohn-Bartholdy
Sinfonie Nr. 3 a-moll „Schottische“

Sinfonietta Regio
Musikalische Leitung
Jeremy Hulin

www.sinfonietta-regio.de

Eintritt: 10 Euro
Ermäßigt: 6 Euro
Kartenvorbestellung: info@sinfonietta-regio.de

Sinfonietta Regio

Unter diesem Motto präsentiert sich am Sonntag, dem 25. November 2012, um 18.00 Uhr die Sinfonietta Regio im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums Baesweiler. Zur Aufführungen gelangen Sergej Prokofjews „Ouvertüre über hebräischen Themen“, Jerry Bocks „Fiddler on the roof“ und die 3. Sinfonie „Die Schottische“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Im Rahmen jüdischer Gedenktage wird das Konzert gefüllt mit Klezmer-Musik, präsentiert von den Solisten Jeremy Hulin, Klarinettist und Dirigent der Sinfonietta Regio, und der Akkordeonistin Rebecca Or, Absolventin der Hochschulen für Musik in Tel Aviv und Jerusalem in den Fächern Akkordeon, Klavier und Gesang. Karten für das Konzert sind an der Abendkasse erhältlich. Der Eintrittspreis beträgt 10 €, ermäßigt 6 €. Karten sind auch unter info@sinfonietta-regio.de zu bestellen. Diese liegen dann an der Abendkasse bereit.

Lions Club Baesweiler
4. Auflage des Adventskalenders

In zahlreichen Geschäften und Institutionen der Stadt Baesweiler können jetzt wieder die limitierten Adventskalender zum Preis von 5,- € erworben werden. Jeder Kalender fungiert vom 1. - 24. Dezember als Los. Die Gewinnzahlen werden täglich auf der Homepage des Clubs www.lionsclub-baesweiler.de und in der lokalen Presse veröffentlicht. Der Reinerlös für den „Guten Zweck“ wird wieder in zahlreiche soziale Projekte in Baesweiler und der Städteregion fließen. Der Club dankt allen Sponsoren und Käufern des neuen Kalenders.

BHB
ewv-Bürger-Halle-Beggendorf
Für Kultur, Sport und Geselligkeit



5 Jahre

26.10.2007
Erster Spatenstich

1.12.2012
Benefiz-Live Konzert

Der Förderverein lädt Sie herzlich ein:
Samstag, 01.12.2012 um 18 Uhr
in die ewv-Bürger-Halle-Beggendorf

Stimmen Sie sich ein in den Advent 2012

bei einem kleinen, aber feinen Live-Konzert:

Populäre Klassik- und Unterhaltungsmusik ehrenamtlich dargeboten von Lehrern und Schülern der Musikschule Baesweiler und befreundeten Musikern.



Auch ohne den Besuch des Konzertes können Sie natürlich den Förderverein BHB e.V mit einer Spende auf das Konto 106377 bei der Sparkasse Aachen, BLZ 39050000, unterstützen. Das tolle ehrenamtliche Projekt ermöglicht wöchentlich mehr als 800 Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren in der ewv-Bürger-Halle-Beggendorf ihren „Sport vor Ort“ zu betreiben und im engagierten Vereinswesen „Kultur pur“ zu erleben.



STIMMUNG MIT HÄTZ Von Kollé bis Tirol

Karnevals-Ausschuss-Setterich 1979 e.V.
lädt ein zur

Auftaktsitzung 2012

in die Turnhalle Wolfsgasse
am **17. November 2012**
Beginn: **19:00 Uhr**

Eintrittspreis
12,00 €
www.kassetterich.de

Kartenvorbestellung
ab sofort unter:
0 24 01 . 5 14 94

**Proklamation von
Marktprinzessin Claudia I.
und Kinderprinzessin Lea I.
Aktive des K.A.S.
KG Narrenzunft
Gäste:
HaPe Jonen
Christian Pape**



Tag der offenen Tür mit großem Weihnachts- basar

im Kindergarten Trauminsel
Grengracht 12

**am 1. 12. 2012
von 15.00 – 18.00 Uhr**

- Aufführung der Kindergartenkinder um 15.15 Uhr in der Aula der GGS Grengracht
- Tombola
- Cafeteria

Wir freuen uns, Sie bei Kaffee und Kuchen in unserem Kindergarten begrüßen zu dürfen.

Der Erlös kommt zu 100% den Kindern des Kindergartens Trauminsel zu Gute!

Junggesellenverein 1872 Baesweiler

1. Wintergrillen

Wintergrillen wird immer beliebter – ob zu Halloween oder an Silvester – die kalte Jahreszeit hat auch für Wintergriller ihren Reiz.

**Samstag, 10.11.2012,
ab 15 Uhr auf dem
Kirchvorplatz in
Baesweiler**

Genießen Sie Grillspezialitäten, gekühlte aber auch heiße Getränke, Musik und ein besonderes Ambiente an offenen Feuerstellen, die Sie bei hoffentlich tollem Winterwetter wärmen werden.

Der Junggesellenverein freut sich darauf, Sie begrüßen zu dürfen.



Autoversicherung Jetzt wechseln

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- gute Beratung in Ihrer Nähe

Kündigungs-Stichtag 30.11.
Gleich informieren. Wir beraten Sie gerne!

Vertrauensleute
Hermann-Josef Kuckartz
Telefon 02401 895096
Telefax 02401 1699
Kuckartz@HUKvm.de
Hügelstraße 12
52499 Baesweiler

Melanie Meulenberg
Telefon 02401 608389
Telefax 02401 6013302
Melanie.Meulenberg@HUKvm.de
Heinrich-Heine-Ring 28
52499 Baesweiler

Lilia Wigan
Telefon 02401 606372
Lilia.Wigan@HUKvm.de
Hauptstraße 56
52499 Baesweiler

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Es geht wieder los!

THEATER

in der **ewv-Bürger-Halle-Beggendorf**

2x Bunte Nachmittage mit Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 21. Nov. 2012 Beginn 15 Uhr, Eintritt 10,- Eintritt ab 13 Uhr	Donnerstag, 22. Nov. 2012 Beginn 15 Uhr, Eintritt 10,- Eintritt ab 13 Uhr
--	--

Bitte bringen Sie ein Gedeck mit! (nur Mittwoch und Donnerstag)
Wir bieten Ihnen Kaffee, Kuchen und beste Unterhaltung!

Weitere Veranstaltungen:

Freitag, 23. Nov. 2012 Beginn 20 Uhr Eintritt 8,00 Eintritt ab 15,30 Uhr	Samstag, 24. Nov. 2012 Beginn 20 Uhr Eintritt 8,00 Eintritt ab 15,30 Uhr
---	---

Alle Aufführungen finden in der ewv-Bürger-Halle-Beggendorf statt.
Eintrittskarten erhältlich bei Bäckerei Bohnen, 52499 Baesweiler, Lindenstr. 23



Baesweiler Laufftreff e.V. wechselt vom CAP ins Stadion Parkstraße

Seit 35 Jahren pflegt der Baesweiler Laufftreff mit dem Monat Oktober den Wechsel aus den Feldern, Wäldern und Parks in das Stadion Baesweiler. Montags, mittwochs und freitags kann man dort ab 19.00 Uhr unter Flutlicht laufen, walken und Nordic walken.

Die Betreuerinnen und Betreuer des Laufftreffs sind an den roten oder orangefarbenen Jacken mit dem Vereinsblem und dem Namensaufdruck „Baesweiler Laufftreff e.V.“ zu erkennen.

Nach Aufwärmübungen und Zielabsprachen geht es in Gruppen in die Runden. Stures Rundendrehen ist dabei nicht das Programm. Man kann auf den asphaltierten Wegen um das Stadion laufen bevor man zum Kräftigen und Dehnen ins Stadion zurückkommt. Im Stadion gibt es viele Variationen

von Übungen. Es kann im Intervall trainiert werden. Eine Kurve wird dann als aktive Pause genommen um auf der anschließenden Geraden mit höherem Pulsschlag zu laufen. Reizvoll sind auch die größeren Runden um die Laufbahn. Kleine Steigungen erhöhen hier den Trainingsreiz. Laufen auf den Stufen unter der Tribüne kräftigt die Beinmuskulatur. Das Gelände vor der Tribüne ist der Ort, um die Muskulatur an Armen, Rücken und Rumpf aufzubauen. Alle Übungen folgen dem Motto: Muskeln rauf, Fett runter!

Der Montagabend hat die Zielgruppe „Walker und Nordic-Walker“ als Schwerpunkt. Den Läuferinnen und Läufern gilt mittwochs die Betreuung. Grundsätzlich wird gewünscht, die Absprachen vor Ort miteinander zu treffen.

FITNESS-VEREIN BAESWEILER e.V. YOGA FITNESS

für Jedermann (-frau) und jedes Alter

Yoga Fitness ist kein traditionelles Yoga, sondern ein Teil vom allgemeinen Yoga. Ziel dieser 90 Minuten ist es, die Atemmuskulatur zu kräftigen, die Lymph-Systeme zu aktivieren, Kraft, Ausdauer und Flexibilität zu steigern. Yoga Fitness bringt Körper, Geist und Seele in Einklang, führt zur inneren Ruhe und Ausgeglichenheit, reduziert Verspannungen, Schmerzen und Stress, lindert Altersbeschwerden. Wer Atmung, Körperübung (Asanas) und Konzentration verbindet, weckt heilende Kräfte im Körper. Bequeme Kleidung mitbringen (Socken, Jacke, evtl. Decke), keine Sportschuhe.

Der Fitness-Verein Baesweiler e.V. bietet ab sofort dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr in der ewv-Bürgerhalle Beggendorf Yoga Fitness an.

Bei uns sind natürlich auch männliche Sportler herzlich willkommen!

Ansprechpartner:

Vorsitzende Inge Hartmann-Ruhus, Tel. 02401/52861

Kassiererin Gabi Drews, Tel. 02401/53901

Schriftführerin Petra Schubert, Tel. 02401/8519

Schauen Sie einfach in der Stunde vorbei!



... der Arbeitgeber in der Stadt Baesweiler

Die Firma **ELTRO GmbH** ist seit 25 Jahren am Standort Baesweiler als Weltmarktführer im Bau von Plasmanitrieranlagen tätig. Wir liefern unsere Produkte und Dienstleistungen als Familienunternehmen überwiegend an die Automobilindustrie, die Windenergieindustrie, die Luftfahrt und den allgemeinen Maschinenbau.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir als stetig wachsendes Unternehmen ständig Fachkräfte im Bereich

- Einkauf
- Elektrotechnik
- Elektronik
- Softwareentwicklung
- Service
- Maschinenbau

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und bereit sind Neues zu lernen, dann bewerben Sie sich bei uns.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ELTRO GmbH

Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden!

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.



Wanderungen

Donnerstag, 8.11.2012

Wanderung in Belgien. Von Gemmenich – Plombiers – Chapelle, und ein Stück entlang der Göhl in Richtung Quelle. Streckenlänge: 13 km. Wanderführer: Jürgen Oertel, Tel. Nr. 02406-61460

Sonntag, 18.11.2012

Besuch des Heidentempels (Matronenheiligtum) zwischen Nettersheim und Bad Münstereifel. Streckenlänge: 13 km. Auskünfte: Ferdi Koch, Tel. Nr. 02401-1811

Donnerstag, 6.12.2012

Jahresabschlusswanderung, Streckenlänge: 12 km. Wanderführer: Hein Derichs, Tel. Nr. 02451-1594

Sonntag, 16.12.2012

Durch die Bachtäler rund um Schmidt. Streckenlänge: 13 km. Auskünfte: Ferdi Koch, Tel. Nr. 02401-1811

Treffpunkt ist am Feuerwehrturm in Baesweiler. Die Abfahrtszeit ist, wenn nichts anderes angegeben wird, 09:00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Wanderführer sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!

TV08 zeigt tolle Leistungen bei den Mannschaftswettkämpfen des TG Aachen



Am 29. und 30. September fanden für die Turnerinnen des TV08 Baesweiler in Monschau die letzten Wettkämpfe der Saison statt. In der allgemeinen Klasse ging der TV mit 4 Mannschaften an den Start. Für neun Turnerinnen in zwei dieser Mannschaften war es der erste Wettkampf überhaupt. Unsere jungen Turnerinnen der Altersklassen bis 7 und bis 9 Jahre zeigten tolle Übungen. Die Mannschaft bis 7 Jahre schaffte als Dritte gleich an ihrem ersten Wettkampf den Sprung auf das begehrte Siegerpodest. Voller Stolz nahmen die Turnerinnen Ihre Urkunden und Präsente entgegen. Die Mannschaft bis 9 Jahre belegte den 10. Platz. Mit deutlich mehr Routine gingen

die Turnerinnen der Altersklassen bis 11 und bis 13 Jahre an den Start. Trotz leichter Schwächen am Balken, schaffte es die Mannschaft bis 11 Jahre auf den hervorragenden zweiten Platz mit nur 3 Punkten Rückstand auf den Tagessieger. Am Ende wurde der Kampfgeist dieser tollen Mannschaft belohnt. Einen nahezu perfekten Wettkampf zeigte die Mannschaft bis 13 Jahre. Die Nervosität abgelegt und völlig unbeeindruckt von der Konkurrenz, steigerten sich die Turnerinnen von Gerät zu Gerät. Am Ende standen nicht nur etliche Tageshöchstwertungen an den einzelnen Geräten sondern auch ein hervorragender 1 Platz fest. Bei der Siegerehrung nahmen Lea Engelen, Lisa Eckardt, Sophia Gies, Kira Grothaus und Christine Ophoven voller Stolz den Wanderpokal des Turngaus Aachen entgegen. Im Qualifikationswettkampf für den Gaugruppenentscheid startete der TV08 mit einer Mannschaft. Von Ausfällen geplagt, zeigte die Mannschaft Moral und erturnte sich einen guten sechsten Platz in einem mit Topmannschaften besetzten Wettkampf. Ein tolles und erfolgreiches Wettkampfsjahr geht damit zu Ende.

Goldhochzeit

... Dackweiler, Johann Josef und Elisabeth geb. Schnitzler, Carlstraße 16, Baesweiler am 14.12.2012

Eheschließungen im September

Anja Baars und Thomas Mainz, Lindenstraße 36 a, Baesweiler
- am 01.09.2012
Yulia (Vladimirovna - Vatersname) Baykovskaya geb. Savelyeva und Knut Horst Ecknigk, Eichendorffweg 1, Baesweiler
- am 06.09.2012
Jessica Schippers und Marco Braun, Mozartstraße 5, Baesweiler
- am 07.09.2012
Jennifer Wüllenweber und Martin Jakob Wilms, Kirchgasse 57, Baesweiler
- am 07.09.2012
Kerstin Elisabeth Helga Dagmar Huber geb. Heß und Gerhard Hubert Marie Birkenheier, Aachener Straße 225 b, Baesweiler
- am 07.09.2012
Gabriele Palm und Oliver Faber, Am Wall 21, Baesweiler
- am 14.09.2012
Monika Christel Puhmann geb. Stern und Hans Jürgen Stijovic, Marienstraße 47, Baesweiler
- am 14.09.2012
Marianne Thelen und Friedhelm Kremer, Gartenstraße 25, 52445 Titz
- am 21.09.2012
Angelika Monika Schack und Hans Helmut Maahsen, Anton-Klein-Straße 16, Baesweiler
- am 28.09.2012

Begründung von Lebenspartnerschaften von Januar bis September 2012

Desirée Büchler und Anja Carola Maria Gaspers, Jülicher Straße 24, Baesweiler
- am 22.06.2012
Michael Helmut Klein, Wingsstraße 6, Baesweiler und Serhat Gülap Harmanetepe, Celenk 10/3, Kagithane / Istanbul Türkei
- am 17.09.2012

KANZLEI ENGELEN

Steuerberatungsgesellschaft mbH



Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 80 98 - 0
Fax 0 24 01 / 80 98 99

Günter Engelen
Steuerberater

E-mail: info@kanzlei-engelen.de
Internet : www.kanzlei-engelen.de



Versicherungsmakler Slotara

zertifizierter KV & bAv Experte DMA

Hans- Jürgen Slotara



Reyplatz 1
52499 Baesweiler
Telefon: 02401- 4750
Telefax: 02401- 4868
Handy: 0177- 70 70 855
eMail: info@versicherungsmakler-slotara.de
Internet: www.versicherungsmakler-slotara.de

Ihr Pflegedienst für Baesweiler / Geilenkirchen / Übach-Palenberg

Wir bieten Ihnen:

- Ambulante Pflege
- Betreutes Wohnen
- Hauswirtschaftl. Versorgung
- kostenlose Beratung

Ambulante Häusliche Krankenpflege

Pflege mit  seit 1989
Ein gutes Gefühl

 **E. Schiewe**

Tel. (02451) 657 15

Friedlandplatz 10
52511 Geilenkirchen
www.ahk-schiewe.de



Wir wünschen alles Gute

Altersjubilare vom 12.11.2012 - 16.12.2012

November

95 Jahre

Scherberich, Jakob, An der Burg 1
*24.11.1917

93 Jahre

Brückner, Ilse, Übacher Weg 16
*20.11.1919

92 Jahre

Krückel, Josef, Im Kirchwinkel 35
*16.11.1920

91 Jahre

Gülpen, Katharina, Neue Weide 10
*23.11.1921

89 Jahre

Dille, Cäcilia, Am Hasenpfehl 5
*20.11.1923
Lenzen, Martha, Geilenkirchener Str. 5
*22.11.1923

88 Jahre

Dahlmanns, Maria Ria,
Aachener Str. 218 *24.11.1924
Eckers, Heinrich, Hauptstraße 54
*26.11.1924

Witzleben, Helene, Am Anger 2
*27.11.1924

Kühn, Lieselotte, Hans-Lothar-Str. 10
*28.11.1924

87 Jahre

Cronauer, Maria, Bachstraße 33
*19.11.1925

Georgi, Maria, Novalisweg 7
*23.11.1925

Josten, Michael, Albert-Schweitzer-
Straße 27 *23.11.1925

Jansen, Gottfried, Heinrich-Imbusch-
Straße 5 *28.11.1925

86 Jahre

Lehmann, Gertrud, Kloshaus 1
*17.11.1926

Söhdnel, Kurt, Mühlenstraße 14
*17.11.1926

Pfennigs, Katharina, Kückstraße 21
*24.11.1926

85 Jahre

Nantka, Maria, Eschweilerstraße 5
*12.11.1927

Bierling, Sibilla, Schnitzelgasse 35
*15.11.1927

Boltersdorf, Klara, An der Burg 1
*15.11.1927

Boos, Elisabeth, Petronellastraße 17
*19.11.1927

Puhl, Wilhelm, Kapellenstraße 41
*27.11.1927

84 Jahre

Hering, Friedhelm, Anne-Frank-Ring 7
*14.11.1928

Pechatz, Adolf, Robertstraße 46
*14.11.1928

Habisch, Gerda, Übacher Weg 16
*17.11.1928

Abend, Anna, Albertstraße 13
*19.11.1928

Kubis, Heinz, Peterstraße 4
*19.11.1928

Claßen, Johann, Kückstraße 48
*22.11.1928

Pelz, Irmgard, Drosselstraße 15
*28.11.1928

Holstein, Hedwig, Erbdrostenallee 7
*29.11.1928

83 Jahre

Matheus, Maria, Feldstraße 4
*12.11.1929

Schöneborn, Willi, Neue Weide 43
*12.11.1929

Hintenberg, Käthe, Auf der Rohe 8
*17.11.1929

Breuer, Petronella, Am Stiefel 3
*30.11.1929

82 Jahre

Theil, Else, Urweg 38
*12.11.1930

Pollauszach, Maria, Schnitzelgasse 48
*13.11.1930

Böttcher, Klaus, Hügelstraße 14
*15.11.1930

Maurer, Alois, Fidelisstraße 12
*18.11.1930

81 Jahre

Fischer, Karl-Heinz, Völklinger Str. 6
*14.11.1931

Molsich, Heinrich, Adenauerring 94
*16.11.1931

Morgenstern, Margot, Friedens-
platz 1 *21.11.1931

80 Jahre

Bially, Johann, Straußende 4A
*16.11.1932

Tobor, Andreas, Leipziger Weg 1
*25.11.1932

Tarkan, Gürbüz, Burgstraße 10
*26.11.1932

Grützmaker, Horst, Hermann-Hol-
lerith-Straße 12 *29.11.1932

Dezember

95 Jahre

Thelen, Josefine, Hubertusstraße 55
*14.12.1917

94 Jahre

Göbbels, Petronella, An der Burg 1
*02.12.1918

92 Jahre

Schneider, Luise, An der Burg 1
*05.12.1920

Heimeier, Therese, Martinstraße 14
*14.12.1920

89 Jahre

Winkelmann, Joachim, Aachener
Straße 257 *02.12.1923

Ruppelt, Edwin, Ernststraße 37
*05.12.1923

88 Jahre

Funken, Wilhelm, Bongardstraße 53
*03.12.1924

Rust, Petronella, Feldstraße 56
*03.12.1924

87 Jahre

Zietsch, Erich, Tschippendorfer
Straße 9 *03.12.1925

Werwach, Friedrich, Max-Beck-
mann-Straße 5 *09.12.1925

86 Jahre

Funken, Agnes, Bahnhofstraße 25
*05.12.1926

Meyer, Rosemarie, Pastor-Strang-
Straße 10 *09.12.1926

85 Jahre

Molik, Fritz, Am Muldenpfad 30
*01.12.1927

Lüpschen, Joseph, Fidelisstraße 7
*06.12.1927

Eckardt, Maria, Marktplatz 3
*12.12.1927

Hölderl, Franz, Saarstraße 15
*15.12.1927

Sieben, Hildegard, Maarstraße 21
*15.12.1927

84 Jahre

Schulz, Ingeburg, Kirchstraße 57
*06.12.1928

Laser, Wilhelm, Robertstraße 35
*11.12.1928

Thönnessen, Wilhelm, An der Burg 1
*14.12.1928

83 Jahre

Töpfer, Maria, Paulskamp 27
*05.12.1929

Cüppers, Christine, Bahnhofstr. 84
*10.12.1929

Behrend, Horst, Ringstraße 39
*14.12.1929

82 Jahre

Heise, Ottilie, An der Burg 1
*01.12.1930

Dahmen, Josefa, Puffendorfer Stra-
ße 14 *04.12.1930

Preßnick, Willi, Dietrich-Bonhoeffer-
Straße 23 *06.12.1930

Zaremba, Ella, Kückstraße 20
*07.12.1930

Jansen, Konrad, Alsdorfer Straße 8
*08.12.1930

81 Jahre

Heidrich, Klaus, Emil-Mayrisch-Str. 21
*04.12.1931

Jansen, Helene, Aldenhovener Str. 9
*16.12.1931

80 Jahre

Faßbinder, Elsa, Anton-Klein-Str. 10
*11.12.1932

Seit über
25 Jahren

Pflegedienst Baesweiler

Alten- und Krankenpflegedienst

Maria Hopp
staatl. gepr. Krankenschwester

Wilhelm-Röntgen-Straße 21
52499 Baesweiler
☎ 02401/52209

*Krankenpflege ist Vertrauenssache.
Ein erfahrenes Pflorgeteam stellt sich vor.*

Wir bieten...

- **Medizinische Behandlungspflege**
z.B. Verbandswechsel, Wundpflege,
Injektionen u.v.m.
- **Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, Hygienemaßnahmen,
vorbeugende Maßnahmen u.v.m.
- **Haushaltshilfe**
- **Soziale Betreuung**

Wir beraten die von uns betreuten Patienten und Mitbürger in allen Fragen der Anspruchsberechtigung und Kostenregulierung und unterstützen sie bei allgemeinen Behördenangelegenheiten...
...rund um die Uhr.

Privat und alle Kassen

Mohren-Apotheke

B. Mohr · A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95 - Fax 0 24 01 / 81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de



Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung **GROSS** geschrieben !

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler, Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52490 Baesweiler,
Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 18.12.2012

Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit Kremer-Hodok, Tel.: 02401/800-207
e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge: 30.11.2012

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, e-mail: palm@baesweiler.de

Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 07.12.2012

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr
Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, StädteRegion Aachen, VHS, Grünmetropole, Schulen, Ver-
eine, KiTa KI-LI-BA, Cook Medical, D. Gerhards, A. Engels, S. Kremer, S. Malinowski



Der neue Golf* am
10. und 11.11.2012
von 10–16 Uhr.¹

Der Golf. Das Auto.

Erleben Sie den neuen Golf am 10. und 11. November 2012 von 10 bis 16 Uhr in unserem Haus und lassen Sie sich von den neuen Fahrerassistenzsystemen überzeugen. Bestellen können Sie ihn bereits jetzt. Unser Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

*Kraftstoffverbrauch des neuen Golf in l/100 km: kombiniert 5,2–3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 122–99.

Golf Trendline BlueMotion Technology 1.2 TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,9/außerorts 4,2/kombiniert 4,9/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 113

Top Ausstattung: Uranograu, elektronisches Stabilisierungsprogramm mit Gegenlenkunterstützung inkl. ABS mit Bremsassistent, ASR, EDS und MSR, Kopf- und Seitenairbags, Tagfahrlicht, elektron. Differentialsperre XDS, ZV mit Funkfernbedienung, el. Fensterheber, Multifunktionsanzeige, Start-Stopp-System mit Bremsenergie-Rückgewinnung, Klimaanlage, TFT-Touchscreen, Außenspiegel el. einstell- und beheizbar u. v. m.

Unser Jubiläumspreis nur

14.990,- €

Sie sparen 2.393,- €²

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

¹ Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrt.

² Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner der Jacobs Gruppe

ZABKA
automobile

Zabka Automobile GmbH

Max-Planck-Straße 17–21, 52477 Alsdorf
Tel. 02404 / 55 08-0, www.zabka.de

Wir erfüllen Urlaubsträume

Preisgünstig parken
Flughafen Düsseldorf
ab 2,- € pro Tag*



Onlinepreise zum Stöbern:

www.schlossers.de



www.mein-hotel-online-buchen.de



Tel. 02401/915425

Fax 02401/88530

Easingtonstr. 8

52499 Baesweiler

seetours

TJAEREBORG



Schlossers

REISEDIENST

www.schlossers.de

email: reisebuero@schlossers.de

NEU !

* Unser Service bei Buchung einer
Flugpauschalreise

- Transfer zu den Flughäfen Düsseldorf und Köln -

ab und bis Haustüre - ab **15,- €** p.P. (hin und zurück)